

Börsenblatt

für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.
herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

Nº 65.

Dienstags, den 19. Juli

1842.

Zum Schutz gegen Verlämzung!

Wir hatten auf die Rechtfertigung der Gebr. Reichenbach in Leipzig in Nr. 58 dies. Blätter von dem dreisten „Rüger in Nr. 57“ eine Antwort, entweder in widerlegender oder entschuldigender Weise erwartet. Leider ist eine solche nicht erfolgt und die allgemeine Enttäuschung über jene Rüge in Nr. 57 noch vermehrt worden. Dies veranlaßt uns, auf die Angelegenheit nochmals zurückzukommen.

Unter dem Deckmantel der Anonymität wird in dem amtlichen Blatte des Börsen-Vereins eine, diesem angehörende ehrenwerthe und geschätzte Firma frech und feck einer Unwahrheit angeklagt, und zwar geschieht dies mit einem tapferen Seitenhieb gegen angebliche Verläumper der Preußens, das aber für dergleichen Bravaden, auf Kosten der Wahrheit erfachten, sich bedanken wird. Diese Wahrheit wird uns durch Documente von der schwergekränkten Firma erwiesen; — aber ist die Sache damit abgemacht? — ist dadurch die Verläumption ausgeglichen und die größte Kränkung, die einem Eheenmann widerfahren kann, gehoben? — denn giebt es eine größere Kränkung als die Beschuldigung einer Unwahrheit?!

Wir stehen den Personen in dieser Sache fremd, ganz fremd; — im Interesse der Gesamtheit aber müssen wir uns gegen solche anonyme verläumperische Angriffe wider Angehörige des Buchhandels auf das Kräftigste aussprechen; es ist leider der hier vorliegende Fall nicht der erste dieser Art, und wir fürchten, daß der moralische Werth des Börsenbl. sinken muß, wenn hinterlistige Verläumptionen in seinen Spalten zur Sitte werden. Dies muß aufhören — und das kann es nur, wenn einmal ein Beispiel statuirt wird. Die Redaktion dies. Blattes sagt selber: „— wer aber glaubt, sich mit Sicherheit bei Behauptung unwahrer Thatsachen hinter die Anonymität zu verstecken, dürfte eine sehr unsichere Rechnung machen. So weit kann und wird die Redaktion das ihr übrigens heilige Gesetz der Verschwie-

genheit nicht ausdehnen;“ — wir fordern daher die Herren Gebr. Reichenbach auf, in ihrem eignen Interesse wie in dem des ganzen Buchhandels, es bei ihrer, wenn auch hinreichend überzeugenden Rechtfertigung nicht bewenden zu lassen, sondern zu verlangen, daß der Anonymus, der sich erdreistet, sie öffentlich einer Unwahrheit zu zeihen, aus seinem feigen Verstecke trete oder gezogen werde, auf daß ihm die einzige einem solchen Benehmen entsprechende Strafe durch öffentliche Kundwerbung seines Namens zu Theil werde. Die Ausschweifungen der Presse, deren gänzlicher Freiheit wir stets das Wort sprechen, kann, wie Figura zeigt, die Censur nicht hindern — das kann nur die Presse selber; sie ist kräftiger und ausreichender als alle Strafgesetze. Die Angehörigen des Börsenvereins können verlangen, daß sie nicht straflos in ihrem eignen Blatte verläumpt werden. Die Redaktion dies. Blattes ist es sich selbst schuldig, uns hierzu an die Hand zu gehen, und halten wir uns überzeugt, daß nöthigenfalls die lobl. Leipziger Deputation auch in diesem Falle hier Recht und Gerechtigkeit üben und dem Verlangen der Gebr. Reichenbach Willfahrt verschaffen wird, wie sie mit vollem Rechte das Gesuch, die Redaktion des Börsenbl. wegen Aufnahme der Wigand'schen Rede zu tadeln, zurückgewiesen hat!

14.

Die Wigand'sche Novitäten-Berndungsliste.

Es ist erfreulich zu sehen, wie der Hülfsmittel, welche eine größere Ordnung in unserm Geschäft herbeizuführen bezwecken, immer mehr werden, besonders aber verdient es Anerkennung, wenn sich das Streben dabei kund giebt, die Spreu vom Weizen zu sondern, ein Geschäft, was grade im Buchhandel sehr noth thut, aber auch wohl nirgend schwieriger auszuführen ist, als eben hier, daher sehr leicht und zwar oft dem ungerechtesten Zadel unterliegt.

123

9t Jahrgang.

Dies ist auch Hrn. Georg Wigand hinsichtlich seiner Novitätenversendungsliste in No. 26 der Süddeutschen Buchhändlerzeitung widerfahren. Es wird darin die Unvollständigkeit dieser Liste getadelt, und namentlich hervorgehoben, daß manche schadhaften ältere Firmen aufgenommen, während neuere weggelassen seien.

Dürfen wir einerseits annehmen, daß ein umsichtiger und thätiger Geschäftsmann, wie Hr. Georg Wigand, mit allen Handlungen, die ihm als solide bekannt sind, in Verbindung steht und ist nicht daran zu zweifeln, daß junge thätige Handlungen, die auf solider Grundlage beruhen, ebenso bereitwillig aufgenommen werden, so ist auch anderseits nicht zu verkennen, daß, wenn je eine richtige Beurtheilung der Verhältnisse Einzelner stattfinden kann, dies an dem Stapelplatz Leipzig und namentlich von einem Manne, der sowohl als Verleger, wie als Commissionär nicht zu den unbedeutenden gehört, am sichersten zu erwarten ist. Da taucht denn aber so manche Firma auf, der man, mit dem Maßstabe der Erfahrung in der Hand, kein günstiges Prognostikon stellen kann, und wohl ist es dem vorsichtigen Geschäftsmanne nicht zu verdenken, wenn er nicht so schnell mit dem Creditgeben ist und auch nicht durch Mittel, die in seiner Hand liegen, leichtsinniger Weise dazu beitragen will, entferntere Geschäftsgenossen, die auf sein Urtheil bauen, zu täuschen. Einer jungen Firma bloß darum zu misstrauen, weil sie jung ist, möchte unbillig erscheinen, sehen wir aber, wie Viele sich etablieren, denen entweder der nöthige Fond oder die erforderliche Geschäftskennniß, nicht selten aber auch Beides zugleich mangelt, wie manches Etablissement ein überflüssiges oder gar schädliches genannt werden muß, weil sich berechnen läßt, daß es andern Handlungen, die bei aller Umsicht und bei dem größten Fleiße bisher nur mit Mühe und Noth existirten, störend, ja vernichtend in den Weg tritt, so ist die größte Vorsicht gewiß gerechtfertigt. War das Misstrauen ein unbegründetes, besitzt der junge Mann die nöthigen Mittel und Kenntnisse, mangelt es ihm nicht an einem nutzenbringenden Wirkungskreise, so wird sich alles dies bald zeigen und er wird jedem denkenden Geschäftsmanne willkommen sein und auch sicher von der in Rede stehenden Versendungsliste nicht ausgeschlossen bleiben. Während sich nun von selbst versteht, daß Handlungen, die seit Novbr. 1841, wo die Liste geschlossen wurde, entstanden, keine Aufnahme finden konnten, wird sich auch aus vorstehenden Bemerkungen erklären, warum solche, die zwar schon damals existirten, aber erst später und zwar durch prompte Zahlung in verschlossener Ostermesse sich als solide bewährt haben, vermißt werden. Gewiß, wir dürfen es erwarten, werden sie in der neuen Ausgabe Berücksichtigung finden.

Was den andern Vorwurf betrifft, daß manche schadhaften ältere Firmen in der letzten Ausgabe Aufnahme finden, so ist ebenso auf die Zeit ihrer Entstehung Rücksicht zu nehmen und es versteht sich also, daß von solchen nicht die Rede sein kann, die erst in verschlossener Ostermesse einen nicht erfreulichen Beitrag zu ihrer Charakteristik geliefert haben. Dann ist aber dabei nicht zu übersehen, daß es weniger hart ist, einer neu entstandenen Firma vorläufig den Credit zu verweigern, als ihn einer älteren, die vielleicht lange Jahre als solid bestand, plötzlich zu entziehen, weil sie einmal mit der Er-

füllung ihrer Verbindlichkeiten im Rückstande blieb. Abgesehen davon, wie die verschiedensten Ursachen dazu beitragen können, den Credit einer Firma zu erschüttern und ihre Kraft für den Augenblick zu lähmen, ist es ja nur zu häufig der Fall, daß gerade die jungen Etablissements es sind, welche älteren Handlungen, die bisher ehrenvoll da standen, den Untergang bereiten. Es möchte wohl unsere Pflicht sein, solche Handlungen zu schützen und wo möglich vor dem Verderben zu retten; sie aber ohne Weiteres gleich bei Seite legen zu wollen, verrieth eine Härte, die glücklicher Weise im deutschen Buchhandel noch nicht zur herrschenden Sitte erhoben wurde.

Die sonach der Novitäten-Versendungsliste des Herrn G. Wigand zu Grunde liegende Idee, keinen Credit verdienende ältere Firmen mit möglichster Schonung auszuschließen und neuere erst dann aufzunehmen, wenn sie ihre Tüchtigkeit bewährt haben, verdient alle Beachtung und da außerdem die praktische Brauchbarkeit der Liste anerkannt ist, so kann sie nur Allen, die ihre Versendungen mit möglichster Berücksichtigung der Verhältnisse vornehmen wollen, als ein eben so bequemes wie nützliches Hülfsmittel empfohlen werden.

J. d. M.

Zur Nachahmung in Deutschland.

Portofreiheit und Portoermäßigung haben nur wenige deutsche Buchhandlungen aus früherer Zeit, wo der Buchhandel abseiten des Staats mehr beschützt wurde als gegenwärtig, und dies allgemein zu verlangen, bleibt wohl ein frommer Wunsch. Aber auf dem bevorstehenden sächsischen Landtag sollte dahin gestrebt werden, für Anzeigen, Correcturen, Journale ic. dieselbe wohlfeile Einrichtung zu erhalten, wie in Frankreich, wo um eine ganz unbedeutende Vergütung sogar in die Nachbarländer die Versendung franco besorgt wird.

Ist einmal in einem deutschen Staate der Anfang gemacht, so verstehen sich hoffentlich auch die übrigen dazu.

m. k.

Todesfall.

Ein würdiger Veteran ist wieder aus unserer Mitte geschieden! Am 13. d. M. starb im 78. Lebensjahre Friedrich August Leo, Buchhändler in Leipzig.

Börse in Leipzig am 18. Juli 1842. Im Vierzehntaler-Gros.	Kurze Sicht.	2 Monat.	3 Monat.
	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.	Ang. Gesucht.
Amsterdam	140 $\frac{1}{4}$ —	139 $\frac{1}{2}$ —	— —
Augsburg	102 $\frac{3}{4}$ —	— —	— —
Berlin	99 $\frac{3}{4}$ —	— —	— —
Bremen	— 110	— —	— —
Breslau	99 $\frac{3}{4}$ —	— —	— —
Frankfurt a. M. . . .	— 102 $\frac{1}{2}$	— —	— —
Hamburg	150 $\frac{1}{4}$ —	150 —	— —
London	— —	— —	6.22 $\frac{1}{4}$ —
Paris	80 $\frac{1}{2}$ —	79 $\frac{1}{2}$ —	— —
Wien	104 —	— —	— —

sonst' er 9 $\frac{3}{4}$, Holl. Due. 5 $\frac{1}{2}$, Kais. Due. 5 $\frac{1}{2}$, Bresl. Due. 5 $\frac{1}{2}$, Paß.-Due. 5 $\frac{1}{2}$,

Groß-Specie 4 $\frac{1}{2}$, Grob.-Zehn- u. Zwanzig-Rt. 4 $\frac{1}{2}$.

Verantwortlicher Redakteur: J. de Marle.

P e k a n n t m a c h u n g e n.

Pränumerations- und Subscriptions-Anzeigen.

[3683.] Einladung zur Subscription auf das Buch, betitelt:

**Mein Aufenthalt und meine Reisen
in den
Vereinigten Staaten von Nord-Amerika,
vom September 1834 bis Juni 1841.**

Ein Beitrag zur richtigen Kenntniß der Vereinigten Staaten und deren Bewohner, vorzüglich der deutschen Bevölkerung in kirchlicher, moralischer, socialer und politischer Hinsicht.

Bon Dr. J. G. Büttner,

zuletzt Professor der Theologie am theologischen Seminarium der hoch-deutsch-reformirten Synode von Ohio, und Prediger der deutschen reformirten Gemeinde zu Osnaburg und der deutschen evangelischen Gemeinde zu Massillon, in der Grafschaft Stark, im Staaate Ohio.

Das Buch erscheint in zwei Bänden, jeder Band ungesäht 400 Seiten stark, gr. 8., auf gutem Papier gedruckt. Der Subscriptionspreis ist für jeden Theil 1 fl 15 M.

Diejenigen Buchhandlungen, welche bereits Subscribersen angenommen haben, oder noch subscribiren wollen, werden gebeten, dieselben so bald als möglich an die Buchhandlung von G. Bödecker in Hamburg einzuschicken. Mit dem Erscheinen des Buches hört der Subscriptionspreis auf.

Hamburg, im Juli 1842.

J. G. Büttner.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[3684.] Bei mir erscheint in Kurzem: Ueber das in Preußen in Bezug auf Juden-zeugnisse in Criminalsachen geltende Gesetz. Von Dr. J. Frankel, Oberrabbiner zu Dresden und Leipzig. gr. 8. (5 Bogen.) Leipzig, 11. Juli 1842.

J. C. W. Vogel.

[3685.] Die vierundzwanzig Bücher der h. Schrift oder **Bibel für Israeliten.**

Unter der Redaktion von Dr. Zunz übersetzt von S. Arnhem, Dr. Jul. Fürst, Dr. M. Sachs. Einfachlich der Zeittafel von Dr. Zunz 52 Bogen gr. 8. jetzt zum herabg. Preis à netto 1 fl.

(Welinp. n. 1 1/2 fl. Eleg. Einbände à 1/3 u. 1/2 fl.). wird jetzt neu gedruckt und ersuchen wir die geehrten Handlungen, deren Bestellungen z. B. unexpeditirt bleiben müssen, um Nachsicht für wenige Wochen.

Berlin, Mitte Juli 1842.

Weit & Comp.

[3686.] Bei mir erscheint in wenigen Wochen:

Der neue Volksbriefsteller für alle Verhältnisse des Lebens von W. Adami, Königl. Preuß. Geheimsecretär a. D. 15 Bogen. 8. broch. Preis 10 M. (8 M.) mit 1/2.

Bei 6 auf einmal fest verlangten Exemplaren gebe ich eins frei, bei 14/12 auf einmal fest verlangten Exempl. ein Jäserat.

Auf Verlangen wird auch der Briefsteller in 4 Lieferungen à 2 1/2 M. (2 M.) unter denselben Bedingungen gegeben. Anzeigen zum Beilegen mit oder ohne Firma stehen zu Befehl.

W. Levysohn.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[3687.] Bei A. Brandes in Leipzig ist so eben erschienen: **Bemerkungen über die Ostsee-Gouvernements in Beziehung auf**

„J. G. Kohls deutsch-russische Ostseeprovinzen, 2 Theile mit 1 Karte und 8 Kupfern, Dresden 1841.“

von Dr. Fr. Kruse,

Kaiserl. Russ. Staatsrat und Professor an der Universität zu Dorpat.

8. broschirt 1/4 fl.

Da hiervon nur eine kleine Aufl. gemacht worden ist, so kann davon nichts unverlangt versandt, wohl aber werden gern Expl. à cond. abgegeben werden. Jeder Besitzer des Kohlschen Werkes wird sich gewiß auch dieses Schriftchen anschaffen.

[3688.] Ich habe vom 1. Juli d. J. ab den Debit der in Posen erscheinenden Zeitschrift:

Tygodnik literacki

für sämmtliche Buchhandlungen übernommen, kann denselben jedoch nur auf feste Rechnung liefern.

Diejenigen Herren Collegen, welche die Fortsetzung der gen. Zeitschrift vom 2. Semester 1842 an brauchen, wollen dieselbe baldigst fest von mir verlangen.

Lissa.

Ernst Günther.

[3689.] Interessante Flugschrift:
erschienen:

P r u n o P a u e r
und die
protestantische Freiheit.

Ein politisches Botum.

Geh. Preis 15 M.

Handlungen, die sich davon einen größern Absatz versprechen, bitte ich zu verlangen, da ich es nur mäßig versenden kann. Leipzig, 9. Juli 1842.

Robert Binder.

123*

[3690.]

Neuigkeiten und Fortsetzungen,

versendet von

F. A. Brockhaus in Leipzig

im Jahre 1842.

Nr. II. April, Mai und Juni.

(No. I. dieses Berichtes, die Versendungen von Januar, Februar und März enthaltend, befindet sich in No. 29 des Börsenblattes.)

35. Analekten für Frauenkrankheiten, oder Sammlung der vorzüglichsten Abhandlungen, Monographien, Preisschriften, Dissertationen und Notizen des In- und Auslandes über die Krankheiten des Weibes und über die Zustände der Schwangerschaft und des Wochenbettes. Herausgegeben von einem Vereine praktischer Aerzte. Dritten Bandes drittes Heft. gr. 8. 20 Nfl.

Der erste und zweite Band (1837—40) kosten je 2, f 20 Nfl.; des dritten Bandes erstes und zweites Heft (1841) jedes 20 Nfl.

36. Anleitung zum Selbststudium der Mechanik. Nach dem Book of science von J. Spörschil. Mit 86 Abbildungen. Zweite Aufl. Kl. 8. Geh. 12 Nfl.

Vorstehendes Werkchen bildet eine Abtheilung von:

Der Führer in das Reich der Wissenschaften und Künste. Nach dem Book of science von J. Spörschil und R. Hartmann. Drei Bände in 14 Lieferungen. Mit 375 Abbildungen. Geh. 6, f.

dessen Theile sämmtlich unter besondern Titeln einzeln zu den beigegebenen Preisen zu haben sind, als: Hydrostatik und Hydraulik. 8 Nfl. — Pneumatik. 8 Nfl. — Akustik. 8 Nfl. — Phronomik. Zweite Auflage. 8 Nfl. — Optik. Zweite Auflage. 12 Nfl. — Elektricität, Galvanismus und Magnetismus. Zweite Auflage. 8 Nfl. — Mineralogie. 22 Nfl. — Kristallographie. 8 Nfl. — Geologie. 26 Nfl. — Versteinigungskunde. 15 Nfl. — Chemie. 22 Nfl. — Bergbau- und Hüttenkunde. 15 Nfl. — Meteorologie. 12 Nfl.

37. Ausgewählte Bibliothek der Classiker des Auslandes. Mit biographisch-literarischen Einleitungen. Zwölfter bis sechzehnter Band. Gr. 12. Geh. 4, f 11 Nfl.

Die bis jetzt erschienenen Bände dieser Sammlung, die nur wahrhaft Classisches in gediegenen Uebersetzungen enthält, sind unter besondern Titeln auch einzeln zu erhalten:

I. II. Bremer (Frederike), Skizzen aus dem Alltagseleben. Aus dem Schwedischen. Die Nachbarn. Mit einer Vorrede der Verfasserin. Dritte Auflage. Zwei Theile 20 Nfl. — III. Gomes. (Joao Baptista), Ignez de Castro. Trauerspiel in fünf Aufzügen. Nach der siebenten verbesserten Auflage der portugiesischen Ueberschrift übersetzt von Mr. Wittich. Mit geschichtlicher Einleitung und einer vergleichenden Kritik der verschiedenen Ignez-Tragödien. 20 Nfl. — IV. Dante Alighieri, Das neue Leben. Aus dem Italienischen übersetzt und erläutert von K. Förster. 20 Nfl. — V. Bremer (Frederike), Skizzen aus dem Alltagseleben. Aus dem Schwedischen. Die Töchter des Präsidenten. Erzählung einer Gouvernante. Dritte Auflage. 10 Nfl. — VI. VII. Bremer (Frederike), Skizzen aus dem Alltagseleben. Aus dem Schwedischen. Nina. Zweite Auflage. Zwei Theile. 20 Nfl. — VIII. IX. Bremer (Frederike), Skizzen aus dem Alltagseleben. Aus dem Schwedischen. Das Haus, oder Familiensorgen und Familiensfreuden. Dritte Auflage. Zwei Theile. 20 Nfl. — X. Bremer (Frederike), Skizzen aus dem Alltagseleben. Aus dem Schwedischen. Die Familie H. 10 Nfl. — XI. Prevost d'Exiles (Antoine François), Geschichte der Manon Lescaut und des Chevalier Des Grieux. Aus dem Französischen übersetzt von Dr. von Bülow. 20 Nfl. — XII. XIII. Dante Alighieri's lyrische Gedichte. Aus dem Italienischen übersetzt und erklärt von K. L. Konnegießer und K. Witte. Zweite, vermehrte und

verbesserte Auflage. Zwei Theile. 2, f 12 Nfl. — XIV. Tas. soni (Alessandro), Der geraubte Eimer. Aus dem Italienischen übersetzt von P. L. Kriy. Mit einer die in dem Gedichte vorkommenden geographischen Dertlichkeit darstellenden Karte. 1, f 9 Nfl. — XV. Bremer (Frederike), Kleinere Erzählungen. Aus dem Schwedischen. 10 Nfl. — XVI. Bremer (Frederike), Streit und Friede, oder einige Scenen in Norwegen. Aus dem Schwedischen. Zweite verbesserte Auflage. 10 Nfl.

38. Brandis (Ch. A.), Mittheilungen über Griechenland. Drei Theile. Gr. 12. Geh. 4, f 15 Nfl.

39. Bremer (Frederike), Skizzen aus dem Alltagseleben. Aus dem Schwedischen. Vollständige Ausgabe in 10 Theilen. Gr. 12. Geh. Jeder Theil 10 Nfl.

Die einzelnen Theile unter besondern Titeln:

I. II. Die Nachbarn. Mit einer Vorrede der Verfasserin. Dritte verbesserte Auflage. Zwei Theile.

III. Die Töchter des Präsidenten. Erzählung einer Gouvernante. Dritte verbesserte Auflage.

IV. V. Nina. Zweite verbesserte Auflage. Zwei Theile.

VI. VII. Das Haus, oder Familiensorgen und Familiensfreuden. Dritte verbesserte Auflage. Zwei Theile.

VIII. Die Familie H.

IX. Kleinere Erzählungen.

X. Streit und Friede, oder einige Scenen in Norwegen. Zweite verbesserte Auflage.

40. Bruno (J.), Irma und Nanka. Ein Roman. Zwei Theile. Gr. 12. Geh. 2, f 15 Nfl.

41. Dante Alighieri's lyrische Gedichte. Aus dem Italienischen übersetzt und erklärt von K. L. Konnegießer und K. Witte. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Zwei Theile. Gr. 12. Geh. 2, f 12 Nfl.

Im Jahre 1841 erschien bereits bei mir:

Das neue Leben. Aus dem Italienischen übersetzt und erläutert von K. Förster. Gr. 12. Geh. 20 Nfl.

42. Gervais (Ed.), Politische Geschichte Deutschlands unter der Regierung Kaiser Heinrich V. und Lothar III. Zweiter Theil: Kaiser Lothar III. Gr. 8. 2, f 15 Nfl.

Der erste Theil: Kaiser Heinrich V. (1841), kostet 2, f.

43. Handbuch für Reisende in Griechenland von J. F. Neigebaur und F. Aldenhoven. Zwei Theile. Gr. 12. Cart. 4, f.

Früher erschien von Neigebaur bei mir:

Handbuch für Reisende in England. Gr. 8. 1829. 2, f 20 Nfl.

Handbuch für Reisende in Italien. Dritte, ganz umgebettete, sehr vermehrte und verbesserte Aufl. Drei Theile. Gr. 12. 1840. 8, f.

44. Herbart's (J. F.) kleinere philosophische Schriften und Abhandlungen, nebst dessen wissenschaftlichem Nachlasse. Herausgegeben von Gst. Hartenstein. Erster Band. Gr. 8. 3, f.

Diese Sammlung wird aus drei Bänden bestehen, und der zweite und dritte Band werden noch in diesem Jahre erscheinen.

45. Julius (G.), Ueber die Hebung des kirchlichen Lebens in der protestantischen Kirche. Eine kirchenrechtliche und praktische Erörterung. Gr. 8. Geh. 1, f 15 Nfl.

46. **Kanne (J. Arn.)**, Leben und aus dem Leben merkwürdiger und erweckter Christen aus der protestantischen Kirche. Zweite Ausgabe. Zwei Theile. Gr. 8. Geh. 1.-f. 15 N.
Ich habe dieses treffliche Werk aus dem Verlage von J. C. Dresch in Bamberg angekauft und, um denselben eine größere Verbreitung zu sichern, den Preis bedeutend ermäßigt.
47. **Kannegässer (K. L.)**, Deutsches Declamatorium. In drei Theilen. Zweite, mit einem Anhange von deutschen, französischen, englischen und italienischen Gedichten vermehrte Auflage. 8. Geh. 2.-f.
- Die einzelnen Theile untern besondere Titeln:
48. —, Deutsches Declamatorium für das erste Jugendalter, insbesondere für Elementarschulen und die untern Classen der Bürgerschulen und Gymnasien. Zweite, mit einem Anhange von deutschen, französischen, englischen und italienischen Gedichten vermehrte Auflage. 8. Geh. 10 N.
49. —, Deutsches Declamatorium für das mittlere Jugendalter, insbesondere für die höhern Classen der Bürgerschulen und die mittlern Classen der Gymnasien. Zweite, mit einem Anhange von deutschen, französischen, englischen und italienischen Gedichten vermehrte Auflage. 8. Geh. 15 N.
50. —, Deutsches Declamatorium für das reifere Jugendalter, insbesondere für die obern Classen der Gymnasien. Zweite, mit einem Anhange von deutschen, französischen, englischen und italienischen Gedichten vermehrte Auflage. 8. Geh. 1.-f. 5 N.
Von dem Verfasser erschien früher bei mir:
Abriss der Geschichte der Philosophie. Gr. 8. 1837. 22 N.
51. **Löbbecke (William)**, Naturgeschichte für Landswirthe, Gärtner und Techniker. Mit 20 lithographirten Tafeln. In fünf Heften. Zweites Heft. Gr. 8. Jedes Heft 12 N.
Das ganze Werk wird noch diesem Jahre vollständig erscheinen.
52. **Lynnar (Fürst zu)**, Die Mediceer. Drama in fünf Acten. Gr. 8. geh. 24 N.
Früher erschien bereits von demselben Verfasser, nach der neuesten Bearbeitung gedruckt:
Der Ritter von Rhodus. Tragödie in vier Acten. Gr. 8. Geh. 20 N.
53. **Most (G. F.)**, Denkwürdigkeiten aus der medicinischen und chirurgischen Praxis. Erster Band. Gr. 8. Geh. 1.-f. 21 N.
Früher erschien von dem Verfasser bei mir:
Encyclopädie der medicinischen und chirurgischen Praxis. Zweite Auflage. Gr. 8. 10.-f.
— Supplement zur ersten Auflage. Gr. 8. 2.-f. 15 N.
Ausführliche Encyclopädie der Staatsärzneikunde. Zwei Bände und ein Supplementband. Gr. 8. 11.-f. 20 N.
Versuch einer kritischen Bearbeitung der Geschichte des Scharlachfiebers. Zwei Bände. 3.-f.
Ueber Liebe und Ehe in sittlicher, naturgeschichtlicher und diätetischer Hinsicht. Dritte Auflage. Gr. 8. 1.-f. 10 N.

[3691.] In Commission des Unterzeichneten erschien so eben:
Des Feuers Schrecken, ein lithogr. Blatt in Folio, schwarz Thondruck $\frac{1}{2}$ f.
ff. colorirt 1.-f.

Da der Ertrag zum Besten der sächs. Abgebrannten bestimmt ist, so kann ich dies nur gegen baar mit 50% Rabatt ausliefern, doch wird es keinen der Herren Collegen gereuen, durch einen so kleinen Betrag einen guten Zweck unterstützen zu haben.

Leipzig, 15. Juli 1842.

J. B. Klein's Kunst- u. Buchhdg.

- Ueber alte und neue medicinische Lehrsysteme im Allgemeinen und über Schönlein's neuestes natürliche System der Medicin insbesondere**. Gr. 8. 1.-f. 25 N.
54. **Müggel (Thdr.)**, Gesammelte Novellen. Erster bis dritter Theil. Gr. 12. Geh. 4.-f. 15 N.
Inhalt: Angelika. — Die Emigranten. — Rosalie. — Zwei Bräute. — Lebensmagie. — Paul Jones. — Neffe und Nichte.

55. **Pellegrino (D.)**, Andeutungen über den ursprünglichen Religionsunterschied der römischen Patricier und Plebejer. Gr. 8. Geh. 20 N.

56. **Raumer (F. von)**, Geschichte der Hohenstaufen und ihrer Zeit. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. In 6 Bänden oder 24 Lieferungen. Sechster Band oder einundzwanzigste bis vierundzwanzigste Lieferung. (Schluß.) Gr. 8. Preis der Lieferung auf Berlinp. 15 N., des Bandes 2.-f.; auf extrafeinem Berlinp. die Lieferung 1.-f., der Band 4.-f.
Das ganze nun beendigte Werk kostet demnach in der Ausgabe auf Berlinp. 12.-f., auf extrafeinem Berlinp. 24.-f.

Die Kupfer und Karten zur ersten Ausgabe dieses Werks werden für 2.-f. erlassen.

57. **Repertorium der gesammten deutschen Literatur**. (Neunter Jahrgang, für das Jahr 1842.) Herausgegeben im Verein mit mehreren Gelehrten von **E. Ghf. Gersdorf**. (Beigegeben wird: Allgemeine Bibliographie für Deutschland). Zweunddreißigster Band. Gr. 8. Jeder Band in 14-tägigen Heften 3.-f.
Das Repertorium erscheint monatlich zweimal.

Der Allgemeine Bibliographie für Deutschland und dem Repertorium der deutschen Literatur wird ein beiden Zeitschriften gemeinschaftlicher

- Bibliographischer Anzeiger** beigegeben, der für literarische Anzeigen aller Art bestimmt ist. Die Insertionsgebühren betragen 2 N. für die Zeile oder deren Raum. Besondere Beilagen werden mit der Bibliographie wie mit dem Repertorium ausgegeben und dafür die Gebühren mit 1.-f. 15 N. bei jeder dieser Zeitschriften berechnet.

58. **Sechsundzwanzig Friedensjahre**. Gr. 8. Geh. 12 N.

59. **Seemann (O. S.)**, Der letzte König. Politisches Drama in fünf Aufzügen. Gr. 12. Geh. 24 N.
60. **Straß (K. F. H.)**, Gedichte. Gr. 8. Geh. 1.-f.

Der Verf. ist unter dem Pseudonym Otto von Deppen bekannt.

61. **Tassoni (Alessandro)**, Der geraubte Eimer. Aus dem Italienischen übersetzt von P. L. Kriß. Mit einer die in dem Gedichte vorkommenden geographischen Hertlichkeit darstellenden Karte. Gr. 12. Geh. 1.-f. 9 N.

62. **Wernhagen von Ense (K. A.)**, Denkwürdigkeiten und vermischtte Schriften. Sechster, oder Neue Folge zweiter Band. Gr. 8. Geh. 3.-f.

Die erste Folge (4 Bde., 1837–38) ist aus dem Verlage von H. Hoff in Mannheim an mich übergegangen und kostet 9.-f., der erste Band der neuen Folge (1840) 2.-f. 15 N.

[3692.] So eben ist bei Unterzeichnetem erschienen, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Technische Instruction
für die
Auseinandersetzung: Angelegenheiten

im
Frankfurter Regierungs-Bezirk.
23 $\frac{3}{4}$ Bogen gr. 8. brochirt. Preis 1 $\frac{1}{2}$ f.
Frankfurt a.O., d. 30. Juni 1842.

Trowitzsch & Sohn.

[3693.] Die Unterzeichneten versandten kürzlich das nachstehende Circulair und beehren sich dies zur Kenntniß der resp. Sortiments-Buchhandlungen zu bringen:

Circulair.

Berlin, den 15. April 1842.

Wir erlauben uns, Ihnen hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß wir zum vortheilhaftesten Betriebe unsers seit einigen Jahren hier Orts etablierten Verlagsgeschäfts, von jetzt ab unsern Verlag für alleinige Rechnung und unter unserer eigenen Firma debitiren werden.

Anliegend überreichen wir Ihnen ein Verzeichniß unserer Verlagsartikel mit der Bitte, sich dasselbe gleichzeitig als Wahlzettel dienen zu lassen und uns recht bald und oft durch Bestellungen zu erfreuen; die Mehrzahl der darin aufgeführten Artikel ist einer großen Verbreitung fähig, und werden wir eine thätige Verwendung stets dankbar erkennen, auch jederzeit bemüht sein Sie hierzu durch die Bewilligung angemessener Vortheile zu veranlassen. Um indes bei unsern Novitäten eine zweitmäßige Richtung zu verfolgen und das nutzlose Lagnern einzelner Artikel an manchen Orten zu verhüten, so wie den verehrlichen Sortiments-Buchhandlungen Zeit, Mühe und Kosten zu ersparen, fügen wir hier eine Wahlliste derjenigen Wissenschaften bei, welche wir uns vorzugsweise zum Ziele unserer Unternehmungen gestellt haben; senden Sie uns dieselbe mit der Angabe Ihres Bedarfs versehen, gefälligst zurück; wünschen Sie aber Ihren Bedarf selbst nach Wahlzetteln zu bestimmen und keine unverlangte Zusendungen, so wollen Sie dies ebenfalls darauf bemerken.

In Leipzig werden wir unsern Verlag vorläufig nicht ausliefern lassen, sondern dies, weil die zeitige Eisenbahn-Verbindung eine schnelle Effectuirung zuläßt, von hieraus bewirken; unsere Commissionen hat Herr Fr. Volkmar die Gefälligkeit zu besorgen, und von unserer Unterschrift wollen Sie gefälligst Notiz nehmen, so wie die achtungsvolle Ergebenheit genehmigen, in welcher beharren

Ihre
ergebenen
A. Hübenthal & Comp.

Verlag von A. Hübenthal & Comp. in Berlin.

Brass, August, Borussia. Volksgeschichte des Preußischen Staates, in Lieferungen von 6 Bogen Text und 4 Stahlstichen in aqua tinta, von Finke, Hausheer, Linsen, Schulz u. A. nach Zeichnungen von Carlo, Hennig und Schäfer. gr. 4. à Lieferung $\frac{1}{3}$ ™.

Erschienen ist hiervom Lief. 1—10; die Fortsetzung folgt in kurzen Zwischenräumen und wird das Ganze in circa 20 Lieferungen vollendet. Die erste Lieferung steht à condit. zu Diensten, die Fortsetzung indes nur auf feste Rechnung.

— **Das Preußische Vaterland;** bunte Erzählungen aus Preußens Vergangenheit, Sagen von Städten, Burgen und Klöstern, aus den Tagen der Heiden und Ritterzeit und der neueren Geschichte, nebst einer Gallerie von wertvollen, zum Text gehörigen Stahlstichen in aqua tinta. 42 Bogen kl. 4. und 41 Stahlstiche 2 ™.
— **Chronik von Berlin, Potsdam und Charlottenburg,** vom Entstehen dieser Städte bis auf die neuesten Zeiten; nach den besten Quellen bearbeitet. In Lieferungen von 4 Bogen Text und 2 Stahlstichen in aqua tinta von Hausheer und andern berühmten Künstlern, nach Originalzeichnungen von Hennig, Maron und Schröder. 4. à Liefrg. $\frac{1}{3}$ ™.

10 Lieferungen sind bereits erschienen und das ganze Werk ist auf circa 12 Lieferungen veranschlagt.

Leni, Ludwig, Anekdote und Charakterzüge aus dem Leben Friedrich II. Königs von Preußen, 20 Bogen. 8. und 5 Stahlstiche $\frac{2}{3}$ ™.

— **Gallerie der vaterländischen Helden als:**

1. Leben und Thaten des Fürsten Leopold von Anhalt Dessau. 7 Bogen. 8. mit einer Abbildung seines Denkmals auf dem Wilhelmplatz zu Berlin $\frac{1}{4}$ ™.
2. — des General-Feldmarschalls Jacob von Keith. 5 Bogen 8. mit einer Abbildung seines Denkmals zu Berlin $\frac{1}{4}$ ™.
3. — des General-Feldmarschalls Kurt Christoph von Schwerin. 6 Bogen 8. mit der Ansicht seines Denkmals in Berlin $\frac{1}{4}$ ™.
4. — des Generals Hans Joachim von Ziethen 12 Bogen 8. nebst der Abbildung seines Denkmals in Berlin und andern Kupfer-Beilagen $\frac{1}{2}$ ™.
5. — des Generals Hans Karl von Winterfeldt. 6 Bogen 8. mit der Abbildung seines Denkmals $\frac{1}{4}$ ™.
6. — des Generals Friedrich Wilhelm von Seidlitz. 6 Bogen 8. nebst der Ansicht seines Denkmals in Berlin $\frac{1}{4}$ ™.

Adalbert vom Berge, Napoleons Leben. 61 Bogen in 2 Bänden 8. und 10 Kupfer-Beilagen 2 ™.

— Beiträge zu d. Lebensbeschreibung Napoleons, enthaltend:

1. kurze Biographien der Familie Bonaparte,
2. kurze Biographien sämtlicher Generale Napoleons, u.
3. Anekdoten, Charakterzüge und Briefe von und an Napoleon. 13 Bogen 8. mit 2 Kupfern $\frac{1}{2}$ ™.

Weyl, L., Lebens- und Regierungsgeschichte, Friedrich Wilhelm III., Königs von Preußen. 10 Bogen 8. und 1 Stahlstich $\frac{1}{3}$ ™.

Jäschke, E., Königl. Polizei-Sekret., Gallerie merkwürdiger Criminalfälle aus der älteren, neueren und neuesten Zeit, nach Thatsachen zusammengestellt und theils romantisch ausgeschmückt. 30 Bogen 8. 1 ™.

Den Inhalt dieses Buches aufzuzählen gestattet der Raum nicht, wir wollen indes bemerken, daß es ein Buch zur Unterhaltung für das große Publikum ist, welches außer der Geschichte der berüchtigtesten Mörder, auch die intriguanter Betrüger und mit vorzüglicher List und Kühnheit ausgeführte Diebstähle enthält.

Reise, Sr. Majestät Friedrich Wilhelm IV. Königs von Preußen, nach England, zur Taufe Sr. R. Hoheit des Prinzen von Wales im Jahre 1842. Mit einem Bildnis Sr. Majestät und den Insignien des Hosenband-Ordens. 8. 2. Auflage. $\frac{1}{2}$ ™.

Möser, Wilhelm, der komische Unterhaltungsfreund; eine Sammlung scherhafter Vorträge, welche sich sowohl für öffentliche als Privat-Gesellschaften, so wie auch zur Selbstunterhaltung eignen. 35 Bogen 8. 1 ™.

Erscheinungen, übernatürliche, aus dem Reiche der Wirklichkeit und Phantasie. Merkwürdige Ahndungen und Träume. Räthselhafte Erscheinungen und Visionen. Interessante Sagen. Einfluß des Uebernatürlichen auf unser irdisches Sein. 36 Bogen 8. 1 ™.

Kosarski, Ludwig, Leben und Thaten Gustav Adolph's, Königs von Schweden, nebst einer Uebersicht des dreißigjährigen Krieges. 36 Bogen 8. und 6 Federzeichnungen. $1\frac{1}{4}$ ™.

Blumensprache, neueste, vollständige, nebst einem Anhange, die Zeichensprache enthaltend und einem sauber in Stahl gestochenen Titelkupfer. 12. $\frac{1}{4}$ fl.

Der Dom zu Köln, 1 Hefchen mit 3 Ansichten $\frac{1}{6}$ fl. Pilger, Dr. Gotthold, **Die Nachfolge Christi von Thomas a Kempis**, ein Erbauungsbuch für wahre Christen; neu bearbeitet. 39 Bogen 8. mit 6 seinen in Stahl gestochenen Kupfer-Beilagen, aus dem Leben unsers Heilandes Jesu Christi. $1\frac{1}{2}$ fl.

Obgleich von diesem Buche eine Menge Ausgaben existiren, so hat uns doch der schnelle Absatz einer starken Auflage (innerhalb 6 Monaten wurden 4000 Ex. allein im Privatwege abgesetzt) gezeigt, daß diese neue Bearbeitung eine gelungene ist.

Der Druck der zweiten unveränderten Auflage schreitet rasch vorwärts, der 29. Bogen ist unter der Presse, wir werden daher in Kurzem im Stande sein, Ihnen das vollständige Werk zu überreichen.

Charte des Preußischen Staates, für das Geschäftsleben, mit der neuesten Eintheilung, der geschichtlich-statistischen Beschreibung desselben, dem Nachweis der Entfernung der wichtigsten Städte von der Hauptstadt Berlin, der Angabe des Briefsportos für den einfachen Brief, und dem Verzeichnisse der Theils befahrenen, theils noch im Bau begriffenen Eisenbahnen, unter der Regierung Friedrich Wilhelm IV. im Jahre 1842. gr. Royal Folio. $\frac{1}{2}$ fl.

Unter der Presse befindet sich ferner:

Hülfsbuch für alle Rechtsverhältnisse des bürgerlichen Lebens, zur Belehrung eines Jeden über Gesetzgebung und Rechtspflege in den Königl. Preuß. Staaten, alphabetisch geordnet und durch Beispiele erläutert, aus der Praxis der Herren Justizräthe ic. Groschuff, Heinsius, Dr. Straß und vieler andern hiesigen und auswärtigen berühmten Rechtsgelehrten; herausgegeben unter Redaction des Königl. Kammergerichts-Assessors Fr. Rössel.

Dieser unentbehrliche juristische Rathgeber für das bürgerliche Leben, enthält in alphabetischer Ordnung das gesammte Rechtsverfahren in den Preußischen Staaten, erläutert durch Beispiele, welche es dem Nichtjuristen leicht machen sich darin zurecht zu finden und das für den jedesmaligen Fall Zweckmäßige selbst zu wählen und richtig anzuwenden. Das ganze Werk ist auf 60—70 Druckbogen im größten Octav-Format berechnet, und wird in monatlichen Lieferungen von 5 Bogen zu dem Preise von $\frac{1}{4}$ fl pro. Lieferung ausgegeben werden; binnen Kurzem werden wir an alle Preußischen Sortiments-Buchhandlungen Prospekte und Probehefte hiervon versenden.

Arnd, Dr. Johann, gewesenen braunschw. lüneburgisch. Generalsuperintendenten zu Zelle, Bücher vom wahren Christenthume, aufs neue bearbeitet von Dr. Gotthold Pilger. circa 45 Bogen gr. Octav, nebst einer Prämie von werthvollen Stahlstichen.

In einigen Wochen werden wir auch hiervon ausführliche Prospekte und Probehefte versenden, wollen aber für jetzt mit dem Druck dieses christlichen Erbauungsbuches erst weitere Fortschritte machen, damit wir die von uns zu stellenden Lieferungstermine pünktlich inne halten können.

Die Grundsätze, unter welchen wir unsern Verlag debitiren, sind im Allgemeinen folgende:

Von den in Lieferungen erscheinenden Werken, senden wir die erste Lieferung à condition, die Fortsetzung aber nur auf

ausdrückliches Verlangen und feste Rechnung. Handlungen, welche von den schon weiter im Druck vorgeschrittenen Werken noch nicht empfangen, und Aussicht zum Absatz haben, wollen hiervon gefälligst die erste Lieferung à condit. verlangen.

Sobald ein in Hesten erscheinendes Werk vollendet ist, erscheinen die Subscriptionspreise und die damit verbundenen Vortheile, unbedingt, auch nehmen wir fest verlangte, oder beschmückte und aufgeschnittene Exemplare unter keinen Umständen zurück. —

Berlin, im Juli 1842.

[3694.] Unter dem 11. Juli habe ich folgende Fortsetzungen und Neuigkeiten versendet:

Trautschold, J. G., Stimmen der Ermuthigung auf dem Gebiete der Theologie und der geistlichen Amtsführung. Ein dichterisches Weihgeschenk für Studenten und Kandidaten, Jugendlehrer und Prediger, theologische Vereine und Lesekreise. 8. geh. $17\frac{1}{2}$ Mfl. (14 gfl.).

Labebecher für Fahrlustige. Die launige Locomotive oder der lustige Gesellschafter auf der Eisenbahn zur Erheiterung im Dampfwagen. Mit 2 Bildern. Gr. 16. geh. 15 Mfl. (12 gfl.).

Mustersammlung aller Arten von ausgezeichneten Schlössern ic. 6 Hefte. 1. Hef. 15 Mfl. (12 gfl.).

Hillers Choralbuch von W. Ad. Müller. 2. 3. 4. 5. Hft. à $7\frac{1}{2}$ Mfl. (6 gfl.).

Geißler, C., neue praktische Orgelschule. 7. 8. 9. 10. Hft. à 10 Mfl. (8 gfl.).

Dessen, 25 neue, leicht ausführbare 1 und 4 händige Carnevalstänze mit Melodien der neuesten Opern. gr. 4. 20 Mfl. (16 gfl.).

Dessen, Sächsische Liedertafel. Ernst und Scherz in neuen Gesängen für 4 Männerstimmen. 1. Hef. gr. 4. 10 Mfl. (8 gfl.).

Völkergallerie in Abbild. II. Bd. 5—8. Hfr. schwarz à $4\frac{3}{10}$ Mfl. ($3\frac{1}{2}$ gfl.).

do. " " II. Bd. 5—8. Hft. color. à $7\frac{1}{2}$ Mfl. (6 gfl.).

Hausbibel. 13—16. Hft. à $7\frac{1}{2}$ Mfl. (6 gfl.).

Fr. W. Goedche in Meißen.

[3695.] Das billigste Feiertagsgebetbuch für Israeliten.

Bei uns ist im vorigen Jahre erschienen:

Frauen Machor

oder die Gebete der Israeliten am Neujahr- und Versöhnungsfeste in hebräischer und deutscher Sprache. Herausgegeben von Moritz Frankel und Dr. Kleefeld, und bevorwortet von der Wohlgeblichen Rabbinats-Verwaltung zu Berlin. Preis $1\frac{3}{4}$ Thlr.

Dieses Buch, in seiner Art das billigste, hat bereits im vorigen Jahre ein großes Publikum unter den Israeliten beider Geschlechter gefunden, und da die auf dem Titel genannten Feiertage bei denselben diesmal schon früh und zwar den 3. Septbr. d. J. beginnen, so belieben die geehrten Handlungen ihre Bestellungen auf dasselbe bald nach Ansicht dieses an uns gelangen zu lassen.

Berlin, den 18. Mai 1842.

Liebmann & Comp.

[3696.] **Mit 50 pro Cent in Jährlicher Rechnung**
und auf 6 Exempl. 1, 12/3, 25/7, 50/15 Frei-Exempl. gebe ich:

Noël et Chapsal. Grammaire française $11\frac{1}{4}$ Ngr. ord.

— — Exercices français $11\frac{1}{4}$ Ngr.

— — Corrigé des Exercices $11\frac{1}{4}$ Ngr.

— — Abrégé de la Grammaire 6 Ngr.

Hedley, J. H., Familiar Letters ou various subjects for the use of young Persons of both sexes. 15 Ngr. ord.

Magy, Louis de, Cent Lettres Familières sur differents sujets à l'usage de la jeunesse. 15 Ngr. ord.

Leipzig, im Juli 1842.

C. P. Melzer.

[3697.] Vortheilhaftes Anerbieten.

Aus dem Göthe'schen Verlage hier — ist außer mehreren Werken auch folgendes gröber und gut ausgestattete jüdische Gebetbuch, welches 1838 erschien — mit Verlags-Recht käuflich an mich übergegangen:

מַחְזֹר רָאשׁ הַשְׁנָה וּזְמָן בְּפִזְבֵּת
מַחְזֹר כִּי פּוֹלִין וּמַחְזֹר בֶּן אַשְׁכָּנָז

Machsor Rosch - haschana und Jom - kippur

oder

Gebete an den hohen Festen: Neujahr und Ver-
böhnungstag
nach dem Ritus der polnischen und der deutschen Gemeinden.
Vollständiger hebräischer Text mit einer neuen hochdeut-
schen Uebersetzung in deutscher Schrift.

(Für jeden Ritus besonders.)

Im Vereine mehrerer Gelehrten bearbeitet
und herausgegeben

von

Dr. J. Heinemann

in Berlin.

Zwei Bände in fünf Lieferungen.

Der Pränumerationspreis war für beide Bände — gegen baare Zahlung — für $77\frac{1}{4}$ Bogen gr. 8. schon so billig gestellt als nur möglich — nämlich:

auf weißem Druckpapier $3\frac{1}{3}$ Pf (6 fl. rbn.)

auf schönem Schreibvelinpapier $4\frac{1}{6}$ Pf (7 fl. 30 Kr. rbn.)

auf starkem Schwervelinpapier $5\frac{1}{2}$ Pf (9 fl. 54 Kr. rbn.)
weshalb von einer weitern Ermäßigung des schon so billig gestellten Werkes nicht die Rede sein kann. — Hingegen meinen geehrten Herren Collegen offeriere ich noch von diesem höchst billigen Preise — wovon früher bloß 25% gegeben wurde — jetzt 50% Rabatt und liefere dasselbe noch auf laufendes Conto — und bin auch gern erböting davon 1 Exemplar à cond. vom Druckpapier zu liefern. — Wollen Sie aber gef. beim Verlangen entweder den deutschen oder polnischen Ritus bemerken — außerdem ersuche ich noch freundlichst um gütige Verwendung der so beliebten Ausgabe.

Leipzig, im Juli 1842.

Ergebnst
Aug. Taubert's Buchhandlung.

[3698.] Unverlangt versende ich nichts.

In feste Rechnung 50% und auf 10 Kr. 1 Freier.
à cond. $33\frac{1}{3}$ Rab.

In der P. h. Gack'schen Buch- u. Kunsth. in Rottenburg a/M. ist so eben erschienen und an jene Handlungen, von welchen Bestellungen eingegangen sind, abgesandt worden:

J. Schmid, Feldrosen. Erzählungen für die reifere Jugend.
Mit 1 Titelpft. broschirt. $8\frac{1}{4}$ Ngr. (7 ggf.).

— — Die Hungersnoth. Eine Erzählung für Kinder.
Mit 1 Titelk. brosch. $3\frac{1}{4}$ Ngr. (3 ggf.).

— — Die Felsenhöhle. Eine Erzählung für Kinder mit 1 Titelk. brosch. $3\frac{1}{4}$ Ngr. (3 ggf.).

— — Der Schutzengel. Eine Sage für Kinder mit 1 Titelk. $3\frac{1}{4}$ Ngr. (3 ggf.).

Im vorigen Jahre sind erschienen und werden unter den gleichen Bedingungen erlassen:

— — Die Nachts des Müllers. Eine Erzählung aus der neuesten Zeit. Mit dem Portrait des Verfassers 10 Ngr. (8 ggf.).

— — Schneeglöckchen. Zwei Erzählungen für die reifere Jugend. brosch. 5 Ngr. (4 ggf.).

— — Das befreite Grab des Erlösers. Der reifern Jugend erzählt mit 1 Titelpfr. $8\frac{1}{4}$ Ngr. (7 ggf.).

Da die allg. Schulzeit. und auch andere Journale, J. Schmids Jugendschriften als sehr gelungene Arbeiten mit dem Bemerkern empfehlt, daß H. Ref. denselben nicht nur die weiteste Verbreitung wünscht, sondern Hrn. Schmid auch als einen Jugendschriftsteller im höchsten Grade bezeichnet, so unterlassen wir alle weitern Empfehlungen.

Ferner ist so eben erschienen:

Wunderbare Bekhrung des Herrn Alphons Maria Ratisbonne. Nach einer von ihm selber aufgesetzten Erzählung getreu überseht. $3\frac{1}{2}$ Bog. brosch. $3\frac{1}{4}$ Ngr. (3 ggf.).

Dieses kann ich nur mit 25% Rabatt versenden, dagegen hat aber jede Handlung die Aussicht, von dieser interessanten Schrift bei kleiner Verwendung eine große Partie absezgen zu können, indem die vor kurzer Zeit in öffentlichen Blättern verkündete wunderbare Bekhrung des Israëlit Alphons Ratisbonne, begreiflicherweise die Aufmerksamkeit aller denkenden Katholiken auf sich gezogen hat.

[3699.] So eben ist erschienen:

Repertorium der Physik.
Eine Zusammenstellung
der neueren Fortschritte dieser Wissenschaft
Band VI.
Enthält:

Akustik, von A. Seebeck.**Electricitätslehre**, von P. Riess.

gr. 8. 21 Bog. Mit zwei Figurentafeln. Preis zwei Thlr.
Mit diesem Bande beginnt ein neuer Cyclos für die im Repertorium abzuhandelnden einzelnen Disciplinen der Physik, während der nächstens auszugebende fünfte Band den ersten im Jahre 1837 angefangenen Cyclos mit der Mechanik und der physikalischen Optik abschließt. — Die ausgezeichneten Mitarbeiter, deren das Repertorium auch fernerhin sich wird erfreuen dürfen, haben die bisherige Behandlungsweise im Wesentlichen beizubehalten für gut befunden.

Berlin, Juni 1842.

Beit & Comp.

[3700.] Bei F. A. Mayer in Aachen ist so eben erschienen:

Nickelchens Tagebuch

oder:

Nimm Dich in Acht,
sonst lachst Du Dich todt.

Die wichtigste und geistreichste Sammlung Anekdoten,
Schnacken und Schnurren, die je
an's Tageslicht gefördert,
herausgegeben von seinem besten Freunde

Max Körniger.

Dritte Auflage.

Sauber brodirt Preis 15 Neugr.

[3701.] Bei Friedrich George in Reichenbach in Schlesien ist so eben erschienen:

Die elegante Weißstickerin.

Eine Sammlung
der neuesten und modernsten Stickmuster.

Herausgegeben von

Bianka Schüpel.

Preis 20 Ngr. (16 ggr.).

Zum Verschicken zur Ansicht eignen sich dergleichen Muster durchaus nicht; ich versende darum auch im Allgemeinen nichts pr. novitate; sondern expedire nur fest Verlangtes oder gegen baar mit 40 %. Uebrigens bin ich gern bereit, solchen Handlungen, die sich gewissen Absatz hiervon versprechen, Exemplare à cond. zu überlassen, wenn sie mindestens ein Drittel des Verlanaten fest behalten.

[3702.] Th. Fischer in Cassel offerirt mit 50%:
6 Gröbel, Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische, 10. Aufl. Anton, Halle.

[3703.] Aus dem Verlage von Laurentius in Zwickau habe ich läufig an mich gebracht und ist für die Folge blos durch mich zu beziehen:

Käuffer, Appellationsrath Fr. W., über die Appellationen gegen das gerichtliche Verfahren in Civilsachen, nebst einigen anderen juristisch-practischen Aufsätzen, nach Königl. Sächs. Rechte. gr. 8. 840. 1 1/2 10 Ngr.

Leipzig, den 13. Juli 1842.

Aug. Taubert's Buchhandlung.

9r Jahrgang.

[3704.] Heute versandte ich pro novit. an diejenigen Handlungen, welche Neuigkeiten annehmen:

L. Apuleii**Opera omnia**

ex

fide optimorum codicum aut partium
aut denuo collatorum

recensuit

notas Oudendorpii integras ac ceterorum
editorum excerptas

adiecit

perpetuis commentariis illustravit
prolegomenis et indicibus

instruxit

Dr. G. F. Hildebrand.

II Vol. 8 maj. Preis: 10 Ngr.

Leipzig, d. 11. Juli 1842.

Carl Cnobloch.

[3705.] Diejenigen Sortiments-Handlungen, welche in Folge der Uebersendung von den Anfangs-Nummern oder Heften folgender 4 Journale Abnehmer erhalten, wollen nicht versäumen mir dies anzuseigen, da ich die Fortsetzung nur auf Verlangen versenden kann.

1) Blätter aus Süddeutschland für das Volksschulwesen. Herausgeg. v. Bührer, Eisenlohr u. s. w. VI. Jahrg. 1842.

2) Kirchenblatt, evangel., zunächst für das Königreich Würtemberg. Herausgeg. v. H. Hartmann. 1842. 1. Semester.

3) Schulzeitung, süddeutsche, für geehrte und Realschulen. Herausgeg. von Prof. Frisch, Keim, Schall etc. IV. Jahrg. 1842. 1. Heft. 10 Ngr. (8 ggr.) — 36 kr.

4) Volksschule, die. Herausgeg. von Rector Riecke. 1842. Der Jahrgang von 12 Monatshäften 1 1/2 15 Ngr. (1 1/2 12 ggr.) — 2 fl. 24 kr. 1. Heft Januar.

 Zu diesen 4 Zeitschriften, welche fast ohne Ausnahme von allen evangelischen Geistlichen, höheren und niederen Lehrern in Würtemberg gehalten werden, und zusammen einen festen Absatz von 2500 Exempl. haben, gebe ich ein besonderes Intelligenzblatt, welches für alle Anzeigen theologischer, philosophischer, philologischer Werke und besonders aller Lehrbücher jeden Faches von sichtbarem und nachhaltigem Nutzen ist, indem diese 4 Zeitschriften in allen Schul- und Pfarrbibliotheken aufbewahrt werden. Die Insertionsgebühr beträgt nur 1 ggr. = 4 kr. rhein. die durchlaufende Zeile. Beilagen mit meiner Firma in gr. 8. werden gegen 2 Ngr. = 3 fl. 36 kr. allen Journalen beigelegt; einzelnen im Verhältniss.

Stuttgart, 1. Juli 1842.

J. S. Köhler.

[3706.] Bei G. Heinze & Comp. in Görlitz ist so eben erschienen:

Haupt, L., Eulalia. Taschenbuch dramatischer Spiele zu heiteren Familienfesten. 8. brod. 10 Ngr.

(Eine Sammlung neuer Polterabendscherze.)

Als Fortsetzung wurde versandt:

Neues Laufschisches Magazin. Herausgegeben von der Oberlausitz. Gesellschaft der Wissenschaften durch deren Secretair J. L. Haupt. 20. neuer Folge 7. Bd. 1. Hft. 8. br. 1—4. Hft à 1 1/3 Ngr. mit 1/4.

- [3707.] Bei Leopold Michel sen in Leipzig ist stets vorrätig:
die sehr beliebten Ausgaben von **Charpentier in Paris**, wovon jeder Band nur $1\frac{1}{6}$ Thlr. mit 25% Rabatt kostet.
- sämmtliche **Physiologies** von **Aubert & Co. in Paris**, so wie überhaupt deren neueste Publicationen, als **Musée Philipon, Chants et Chansons etc.**,
- ein vollständiges Lager aller Werke der **Librairie polonaise in Paris**,
- die neueste Auswahl von **Gebetbüchern** in schönen Einbänden von **L. Janet, Belin Le Prieur und Curmer in Paris**,
- so wie alle erschienenen **illustrierten Ausgaben zu den billigsten Preisen.**

[3708.] **O f f e r t e !**

- Blätter f. lit. Unterhaltung 1835. à 2 M.
- Mitternachtzeitung 1839. 1840. à 1 $\frac{1}{3}$ M.
- Abendzeitung 1839. 1840. à 1 $\frac{2}{3}$ M.
- Komet 1839. 1840. à 1 $\frac{1}{3}$ M.
- Morgenblatt 1835. 1839. 1840. mit Literatur- und Kunstblatt à 2 $\frac{1}{2}$ M.
- Rheinische Provinzialblätter 1839. à 1 M.
- Panorama des Universums 6. Bd. à 1 $\frac{1}{2}$ M.
- Zeitung f. d. eleg. Welt 1839. 1840. à 1 $\frac{1}{3}$ M.
- Allg. Modenzeitung 1839. 1840. à 1 M.
- Lewalds Europa 1839. 3. 4. Bd. 1 $\frac{1}{2}$ M.
- Ausland 1839. 1 $\frac{1}{3}$ M.
- Telegraph von Gußkow 1839. 1 $\frac{1}{3}$ M.
- Bilder-Magazin 1839. 1840. à 1 $\frac{1}{2}$ M.
- Pilot 1840. à 2 M.
- Dampfboot 1840. à 1 M.
- Humorist 1840. à 2 M.
- Morgenzeitung 1840. à 1 M.
- Organ für Handel und Gewerbe 1835. à 2 M.

G. D. Bädeker in Essens.

- [3709.] J. Ch. Quandt's Buchh. in Linz offerirt:
Espes, E. J. Ch., die Schmetterlinge in Abbildungen nach der Natur mit Beschreibungen. 8. Bände. Europäische Gattungen. gr. 4. Erlangen, Walthers. 1777. auf sehr schönem Schreibpapier, mit 437 colorirten Kupferstafeln in Prachtband gebunden.
Sion, eine religiöse Zeitschrift 1—10. Jahrg. in Halbfzbd.

- [3710.] In meinem Verlag sind erschienen:
Apel, Dr. H. G., Die Sänger unserer Tage. Blätter aus dem deutschen Dichterwald d. Gegenwart. gr. 8. (22 $\frac{1}{2}$ B. Velinpap. Preis 22 $\frac{1}{2}$ M. (18 ggf).
Heller, Dr. R., Novellen aus dem Süden. 3. Bd. 8. 17 B. 1 M. 15 M. (1 M. 12 ggf).

Der 1. u. 2. Bd., welcher Schilderungen aus Italien oder dem Orient unseres wohlbekannten trefflichen Novellisten enthalten und v. Z. versandt wurden, kosten 3 M. 10 M. (3 M. 8 ggf).
Seyffarth, Dr. W., Briefe aus London. 2 Bde. (37 $\frac{1}{2}$ B.) 8. 2 M. 15 M. (2 M. 12 ggf).

Auch hier bürgt der Name des beliebten Verfassers für die gezeigten in höchst ansprechender Weise bearbeiteten Schilderungen.
Eginhardt. Neue Abendgenossen. 2 Bde. (45 $\frac{1}{2}$ B.) 8. 3 M. 10 M. (3 M. 8 ggf).

Deffen Mathilde. Novellenkranz. 3 Bde. (45 B.) 12. 3 M. 22 $\frac{1}{2}$ M. (3 M. 18 ggf).

Altenburg.

H. A. Pierer.

- [3711.] Um bei der Versendung der untenbemerkten Nova soviel als möglich die richtige Zahl der Exemplare zu treffen, bitte ich mir die à Cond.-Bestellungen gef. bald zukommen zu lassen.

Am 1. August wird versendet:
Blume, Dr. th. u. Dir. d. Ritt.-Acad., Gesangbuch für Schule und Haus. 14 Bogen. gr. 12. 1 $\frac{1}{2}$ M.

Seyffert, Conr. Dr. M., Griechisches Lesebuch für Secunda. ca. 20 Bogen. 1 M.

Bolze, Dr. H., Leitfaden der Physik für Real- und Gewerbeschulen, Gymnasien ic. ca. 5 Bogen. 1 $\frac{1}{3}$ M.

Für alle drei, unter sehr günstigen Auspicien erscheinende Schulbücher erbitte ich die gütige Verwendung meiner Herren Collegen.

Adolph Müller in Brandenburg.

- [3712.] In der E. Schweizerbart'schen Verlagshandlung in Stuttgart ist so eben erschienen, wird aber nur auf Verlangen à condition versendet:

Pfaff, Dr. R., Geschichte des Militairwesens in Württemberg von der ältesten bis auf unsere Zeit und der Verhandlungen darüber zwischen der Regierung und den Landständen. gr. 8. geh. 18 $\frac{1}{4}$ M. (15 ggf) oder 1 fl.

- [3713.] In unserm Verlage erschien so eben:

Abdruck der Aktenstücke aus den Verhandlungen der Kammer der Standesherren des Königreichs Württemberg in der katholisch-kirchlichen Angelegenheit. Preis, 20 M.

Inhalt: I. Bericht der Majorität der von der Kammer der Standesherren zur Vorberathung der katholisch-kirchlichen Angelegenheit gewählten Commission. — II. Bericht der Minorität. — III. Vortrag der Königl. Regierungskommissarien. — IV. Protokoll der Kammer der Standesherren vom 6. Juni 1842. — V. Gingabe der Kammer der Standesherren an den R. Geh. Rath. — VI. Antwort-Rescript auf obige Gingabe. Wer davon Gebrauch machen zu können glaubt wolle gefälligst verlangen.

Stuttgart, den 5. Juli 1842.

Hallberger's Verlagshandlung.

- [3714.] **L. Schreck** in Leipzig offerirt mit 50%:
1 Dinglers polit. Journal 1842, 3 Monat alt.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[3715.] A. Asher & Co. in Berlin suchen unter gefäll. Preisangezeige und reflectiren besonders auf rohe und unschnittene Schreibpapier-Exemplare:

Hinrichs Meß-Catalog für 1839. 1840.

Kiörming, de successione Episcoporum ed. Mosheimii.

Ernesti, theologische Bibliothek mit Forts. von Döderlein. 14 Thle. 8.

Herders Werke. 45 Thle. 8.

Pott, etymologische Forschungen.

Semlers Versuch der Kirchengeschichte. 3 Thle. Halle 1773/8.

— Versuch der christlichen Jahrbücher. 2 Thle. Ebd. 1783.

Marheincke, Universalkirchenhistorie. Erlangen 1806.

Stäudlin, Universalgeschichte der chr. Kirche. H. 1825.

Danz, Lehrbuch der chr. Kirchengeschichte. Jena 1818.

Guldenstadt, Kaukasien ed. Klaproth.

Trotz, dict. polon. allem. franc. 4 vol. 8. Lips. 1802.

Büsching, Magazin für die neue Historie und Geogr. 23 Thle. 4. 1767. oder Band 10. 16. 23. einzeln.

Münschers Handb. d. Dogmengeschichte. 4 Thle. Marb. 1819.

Holstenii Codex Regularum Monastic. et Can. 6 vol. Fol. Ven. 1759.

Lamy, Histoire du Socianisme.

Will, Nürnberger Gelehrten-Lexicon. 4.

Alex. Natalis theolog. dogm. et moral.

Heinsius Bücher-Lexicon. 8 Thle. 4.

Herberstein, Moscovitische Geschichte.

Bauer, Geschichte der gnostischen Systeme.

Mitsch, über den Gnosticismus.

Troilo, orientalische Reisebeschreibung. Dresden. 1676. 4.

Reisbuch des heiligen Landes. Frankf. 1584. Fol.

Espelly, dictionnaire géographique des Gaules. 6 vol. Fol. Par. 1762.

Ughelle, Italia sacra. 10 vol. Fol. Venet. 1717—22.

Meiners Geschichte der hohen Schulen. 4 Thle. 8. 1802.

Lunig, deutsches Reichsarchiv 14, Specilegium 7, seculare 2, Index 1, Codex germ. dipl. 2, Codex Italic. 4 — 30 vol. Fol.

Ammon, Geschichte der praktischen Theologie. Gött. 1804.

Buhle, Geschichte der neuen Philosophie. Ebd. 1805.

Fischer, Geschichte der Naturlehre. 8 Thle. 8. 1801.

Nissen, Leben Mozarts. 8.

Gottft. Weber, Tonseukunst. Mainz.

Liaden, gelehrtes Ostfriesland. Leipzig.

Steffens, Carricaturen des Heiligen.

Ruhl, Denkmäler der Baukunst in Italien. Darmstadt.

Tittman, libri Symbolici. Meissen 1817. 8.

Semler, Abhandlungen über den Canon. Halle 1771/85. 4 Thle. 8.

Nova Acta historiae ecclesiasticae. Weimar. 12 vol. 8. Nostri tempor. 13 vol.

Hammer, Constantinopel u. der Bosporus. Pesth 1822.

— Staatsverfassung. Wien 1815.

Gutensohn u. Knapp, Zeichnungen der Basiliken in Rom. 5 Thle.

Fechner, Handlexicon.

Clausewitz, Werke.

Gubernath, Antiquitates ling. hungaricae. Presb. 1803.

Höft, Dänemarks Literaturgeschichte.

Knebel sämmtliche Werke. Leipzig 1835.

Kufahl, vereinigte Staaten von Nordamerika. Berl. 1822/4.

Novalis Werke von Tieck.

Poppe, Geschichte der Technologie.

Polack, Geschichte von Böhmen.

Penzel, Geschichte von Böhmen.

Rhesa Dainon.

Rückert, Sieben Bücher morgenl. Sagen 1837.

Rumohr u. Thiele, Geschichte der Kupferstichsammlung in Copenhagen.

Steudlin, Geschichte der christl. Moral. Götting. 1808.

Wachler, Geschichte der histor. Forschungen. 2 Thle.

Austria sacra. 9 vol. 8. Wien 1779—89.

Bechstein, Sagenschatz des Thüringer Landes. 1825.

Bredow, Chronik des 19. Jahrhunderts. 22 Thle. Altona.

Budeck, Leben der latein. Dichter. Wien 1827/28.

Hizig, gelehrtes Berlin, fortgesetzt v. Büchner.

Brulliot, Fortsetzung von Bartsch.

Dittler, hydrotechnische Reise. 1825.

Hammer, Wiens Belagerung.

Hammer, Geschichte der Assassinen.

Hoyer, Literatur der Kriegswissenschaften. Berlin 1832/41.

Hirsching, Beschreibung sehenswerther Bibliotheken.

(Hormayer) Erinnerungen aus dem Befreiungskriege 2 Thle.

— Österreichischer Plutarch. 20 Bde. Wien 1807/41.

Kettler, Literatur des Cammeralrechts. 1829.

Knack, Nachrichten der Bibliothek in Wolfenbüttel. 1750.

Kunitsch, Biographieen merkwürdiger Männer der österr. Monarchie. Graz 1805. 3 Thle.

Histoire de Moldavie.

Referstein, Geschichte u. Literatur der Gognosie.

Mund, Charlotte, Stiegliß Denkmal.

Metelko, Lehrgebäude der Heroensprache. Laybach 1825.

Merk, Briefe über Gothe.

Plath, Geschichte der Völker des Mandschurien. 1822.

Preuß, Friedrich der Große als Schriftsteller.

Notermund, das gelehrte Hannover.

Rancke, Zeitschrift.

Strahl, das gelehrte Russland. Leipzig 1828.

Schott, über die mongolische Sprache. 1836.

Sartori, Vorzeichniß der in Wien lebenden Schriftsteller. 1820.

Pantheon der Helden des österr. Kaiserhauses. Wien 1816. 3 Thle.

Unger, die Seltenheiten der Prager Bibliotheken. 1786.

Vater, Vergleichungstafeln der europ. Stammesprachen. Halle 1822.

— Proben deutscher Mundarten. Leipz. 1816.

— Paläographie. Leipz. 1796.

— Allg. Sprachlehre. Halle 1801.

Schiller's Sammlung von Memoiren. 33 Thle. 8.

Walter, Handbuch allseit. Universalhistorie. Wien 1820.

Reimer, Handbuch der neuesten Geschichte. Braunsch. 1824.

— Geschichte des heutigen Europa. Halle 1801/3.

— Geschichte unserer Zeit. Braunsch. 1804.

Saalfeld, allg. Geschichte der neuesten Zeit. 4. Lpz. 1819/23.

Lindeman, Geschichte der Meinungen. 7 Bde. 8. 1794/5.

Schroeck, Hist. rel. et ecl. chr. ed. Marheinecke. 1829.

- Wolff, Geschichte der römisch-kathol. Kirche. 7 Thle. 8. Zürich 1793.
- Schlosser, Geschichte der bilderstürmenden Kaiser. Frkf. 1812.
- Schmid, die morgenländische Kirche. Mannh. 1827.
- Rotermund, Ulrich Zwingli. Bremen 1818.
- Reiswitz u. Wadzeck, die mennonitische Gemeinde. Berlin 1821.
- Stäudlin, Kirchengeschichte v. Großbrittanien. Götting. 1819.
- Walch, Historie der Kirchenversammlungen. Leipz. 1759.
- Schwan, Abbildungen der Ritterorden. 2 Thle. 4. col. Mannh. 1779/91.
- Wippel, die Ritterorden. 2 Bde. 4. Berlin 1823.
- Bötticher, Geschichte Griechenlands. Berlin 1826.
- Zimmermann, Geschichte d. römischen Rechts. Heid. 1826/29.
- Reiff, Geschichte der römischen Bürgerkriege. Berlin 1828.
- Sötl, Julius Cäsar. Berlin.
- Arndt, Leibeigenschaft in Pommern. 1809.
- Klüber, Recht des deutschen Bundes. Frankf. 1831.
- Rcht der deutschen Bundesstaaten.
- Wilken, deutsche Geschichte. Heidelb. 1809.
- Kosebue, Geschichte des deutschen Volkes. 1814.
- Weber, Literatur der deutschen Staatsgeschichte. Leipz. 1800.
- Voigt, Lombarden-Bund. Königsberg 1818.
- Hegewisch, Regierung Maximilian I. Hamb. 1782.
- Förster, Wallenstein. Berlin 1828/29.
- Röse, Bernhard von Weimar. 1828.
- Hüllmann, deutsche Finanzgeschichte. 1805.
- Janitsch, Österreich. Monarchie. Wien 1807.
- Französische Krieg. Ebd. 1811.
- Kovatsch, Script. rer., hung. minor. Buda 1798.
- Schadow, Polyclet. 2 partes. Berlin 1834/35.
- Gustavson, la Journée de 13. Mars 1825.
- Recke u. Napiersky, allgem. Schriftsteller- und Gelehrten-Lexicon Liefland, Esth- u. Churlands. Mitau 1817/32.
- Plato von Schleiermacher.
- Goethes Werke. 55 Thle. 8.
- Almanac de Gotha. 1800. 1814.
- Berger, Geschichte der Religions-Philosophie. Berl. 1800.
- Schenk, Armentarium Heroicum Ambrosianum. 1601.

[3716.] A. Viesching & Co. in Stuttgart suchen und bitten um Preisangeige:

Salva, V., a catalogue of Spanish and Portuguese Books etc. 2 Parts. Lond. 1826—29., oder auch einzelne Theile davon.

[3717.] Joh. Millikowski in Lemberg suchen unter vorheriger Preisangeige:

1 Schlegel, Materialien f. die Staatsarzneiwissenschaft und prakt. Heilkunde. 1—8. Sammlung. gr. 8. Jena 1800—9.

[3718.] Graz & Gerlach in Freiberg suchen billig unter vorheriger Preisangeige:

1 Pückler-Muskau, Landschafts-Gärtnerei. Schwarz oder colorirt.

1 Versuche über den Seitendruck der Erde. Wien 1828.

1 Newton philos. nat. principia math. ed. Tessaneck. 2 voll. 4. Dessau 781.

1 Mémorial de l'officier du génie, complet. 8. Paris.

- [3719.] Brockhaus & Avenarius suchen unter vorheriger Preisangeige:
- 1 Car. Steph. Jordani disquisit. de Jord. Bruno Nolano Primist. 8.
- 1 Guil. Ern. Christiani, progr. de studiis Jord. Bruni Nol. mathemat. 4. Kilon, 1770.
- 1 King, Gebräuche u. Ceremonien der russ. Kirche. Fehlt bei Hartknoch.

- [3720.] P. Mohrmann in Wien sucht und bittet um vorherige Preisangeige:
- 1 Artusi, Giov., Maria. L'arte del contrapunto ridotto in tavole. 2. edit. de J. G. Trost. 1598.
- 1 — Ovvero delle imperfezione della moderna musica. folio. Venezia.
- 1 — Impressa del molto R. M. G. Zarlino da Chioggia. 4. 1607. Venezia.
- 1 Anecdotes du séjour du roi de Suède à Bendar, ou lettres de Mr. le Baron de Fabrice, pour servir d'éclaircissement à l'histoire de Charles XII.
- 1 Balthasar. Urkundliche Geschichte des Luzerner oder Waldstätterbundes. 1781. Luzern.
- 1 — Die 5 politischen Jahrhunderte der Republik Luzern. 1808.
- 1 Chronik von Rheinfeldern. 1811—1814.
- 1 Donop. Das magusanische Europa. 4. Bd.
- 1 Freiberg. Grundlinien d. Geschichte der bairischen Stände.
- 1 Glocker. De graphite Moravico. 4. fehlt bei Max & C.
- 1 Preuß. Hof- und Staatshandbuch f. 1842.
- 1 Humboldt. Ueber die Kawy-Sprache. 1. Bd. 4. Berlin, Dümmler.
- 1 Luz, argauische Denkwürdigkeiten. Aus der Zeit d. Vergangenheit u. Gegenwart. 8. 1801. Aarau.
- 1 Menke. Synopsis molluscorum. 8. 1830. Pyrmonti. Berlin ob. Drck.
- 1 Otto. Gesammliteratur d. Niederlande oder Leben und Wirken ic. gr. 8. Hildburghausen.
- 1 Spieß. Ueber die Einrichtung d. Archive, sammt Belehrung für Archivare.
- 1 Schuler. Gesch. des Landes Glarus. 1838.
- 1 Stenzel. Dissertatio de ducum germanor. 4. Lipsiae 1816.
- 1 Schmid, allgemeine Geschichte des Freistaates Uri. 8. 1788—90.
- 1 Das Wiener Früh- und Abendblatt vom Jahre 1787.

[3721.] Ich suche billig und bitte um gefällige Offerten:

1 Mende, gerichtliche Medizin.

G. Schuster.

[3722.] Eduard Leibrock in Braunschweig sucht und bittet um Preisangeige:

1 Chronik von Trier.

1 — von Coblenz.

[3723.] Die Helm'sche Buchhandlung in Aschersleben sucht neu zum Ladenpreise:

1 Simon u. Strampff, Rechtsprüche der preußischen Gerichtshöfe, 3. Band apart, 1834. Berlin, Dümmler. (Fehlt beim Verleger.)

- [3724.] A. L. Ritter in Arnsberg sucht zu billigem Preise:
1 Börne's Briefe aus Paris.
1 Häfner, die christliche Glaubens- und Sittenlehre in Predigten. 1. Jahrg. 2 Theile und 2. Jahrg. 2 Theile. Fehlt bei Herder in Fr. Letzteres Werk könnte auch alt sein.

- [3725.] Die Sigmund'sche Buchhandlung in Klagenfurt sucht unter vorheriger Preisangezeige:
1 Erdelyi Grundlinien d. Knochenlehre des Pferdes.
1 — über die Drüsenkrankheit, den Ros und Wurm des Pferdes.
1 — Grundlinien der Eingeweide-, Nerven- und Gefäßlehre des Pferdes.
1 Abbildung, Erklärung und Beschreibung der Beschlagmaschine.
1 Beiträge zur Beurtheilung der äußeren Umrisse.

- [3726.] G. F. Heyer Sohn in Gießen sucht gut erhalten:
1 Panzer, Deutschlands Insecten, fortges. von Herrich-Schaeffer. Heft 114 u. Folge. Regensb., Manz.

Tausch - Anerbietungen und Gesuche.

Tausch-Anzeige.

Die sämmtlichen Artikel meines vor wenigen Tagen versendeten Verlagskatalogs gebe ich gegen gute wissenschaftliche und belletristische Werke zu Tausch. Berlin, im Juli 1842.

Carl J. Kleemann.

Übersetzungs-Anzeigen.

- [3728.] Von dem neuesten Roman von Fr. Soulié:
Une maison à vendre erscheint gleichzeitig mit dem franz. Originale eine gute deutsche Übersetzung in einer billigen Taschenausgabe in meinem Verlage.
L. Fort in Leipzig.

Zurückverlangte Bücher u. s. w.

Bitte um Rücksendung von „Jagemann's deutsche Städte und deutsche Männer“ 2 Bde. gehefstet.

Mein Vorrath davon hat sich vergriffen, weshalb ich ergebenst bitten muß, mir gefälligst alle nuglos lagernden Exemplare baldigst zu retourniren. Zugleich wiederhole ich meine Bitte um Remission von

Schelling und die Offenbarung gehefstet um so dringender, da es mir gänzlich an Exemplaren fehlt und sich der Begehr darnach immer mehr steigert.

Leipzig, d. 9. Juli 1842.

Robert Binder.

[3730.] Bitte um Zurücksendung!

Von meinen diesjährigen Neuigkeiten fehlen mir und bitte ich diejenigen Handlungen, welche Exemplare ohne Aussicht auf Absatz auf dem Lager haben, um sofortige gefällige Zurücksendung:

Berthold (Franz), Gesammte Novellen. 2 Thle. Geh.

Das Kriegerthum. Von einem Invaliden. Erster Theil. Geh.

Der neue Pitaval. Von Ed. Hitzig und W. Häring. Erster Theil. Geh. Leipzig, 8. Juli 1842.

F. A. Brockhaus.

[3731.] Auf die Zeitschrift des landwirtschaftlichen Central-Vereins sind bereits so viele feste Bestellungen eingegangen, daß unser Vorrath von dem bis jetzt erschienenen 1. Heft rein vergriffen ist. — Wir ersuchen deshalb die geehrten Handlungen, welche noch Exemplare auf dem Lager haben und dieselben nicht fest behalten wollen, uns solche sofort zu remittieren.

Diejenigen geehrten Collegen, welche Exemplare bestellten und solche noch nicht empfingen, werden hieraus den Grund der Verzögerung ersehen.

Frankfurt a/D., d. 30. Juni 1842.

Erowitzsch & Sohn.

Vermischte Anzeigen.

[3732.] Goldin, den 9. Juli 1842.
Statt Circulaire!

P. P.

Mit Genehmigung der Königl. Hochlöbl. Regierung zu Stettin habe ich unterm heutigen Dato in der Stadt Pyritz ein Filial-Geschäft meiner hiesigen Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung errichtet.

Indem ich Sie hiervon in Kenntniß zu sezen mich beehre, ersuche ich Sie zugleich mit für die Folge Nova in doppelter Anzahl, von gediegenen neuen landwirtschaftlichen Erscheinungen aber 4 Exempl. zuzusenden. Musikalien und Kunstsachen sind mir stets willkommen, dagegen kann ich für katholische Theologie und Gebetbücher durchaus nicht wirken.

Eines besondern Conto's für mein Pyritzer Geschäft bedarf es nicht, da ich dasselbe von hier aus assortire.

Ihrem geneigten Wohlwollen mich bestens empfehlend, verharre hochachtungsvoll und ergebenst

Mr. W. Siebert.

A b w e h r.

Herr Leske in Darmstadt hat leider das Unglück gehabt, durch eine mit seltener Anmaßung geschriebene Anzeige im Börsenblatt No. 63, eine Übersetzung von Bresson's Mechanik betreffend, sich mindestens lächerlich zu machen, wenn man nicht die in obiger Anzeige zugleich mit befindlichen Unwahrheiten, ihm als etwas Höheres antrechnen will. Obgleich nun wohl, schon nach

einem alten Sprichwort „jeder Krämer seine Waare lobt“, so ist es doch gelindestens eine Lächerlichkeit, wenn jemand einen Schriftsteller als Ignoranten bezeichnet, und doch eben von diesem Mann ein Werk ähnlicher Tendenz, zum Preis von 23. f. 8 M. selbst im Verlage hat, und dies als eins seiner besten Verlagsartikel herausstreckt.

Der Beweis der Unwahrheit aber, zu der sich Hr. Veske, bedauerndswert genug, wahrscheinlich aus Brodneid, hat verleiten lassen, liegt darin, daß er sagt, sein Werk sei bereits seit 3 Jahren vorbereitet, und doch ist das französische Original erst im Jahre 1842 erschienen. Eben so wenig kann darum von einer Verheimlichung meinerseits die Rede sein, besonders da gar nicht abzusehen ist, zu was eine solche, Hrn. Veske gegenüber, nöthig gewesen wäre. — Hinsichtlich der Recension in der Allg. Schulzeitung, so ist es Jedermann bekannt, daß diese Zeitung bei Hrn. Veske selbst erscheint, und es ist wirklich schade um die jedenfalls dabei verschwendete Unparteilichkeit (?) der Darmstädter, da die zur Zeit vollendete Uebersetzung des Bressen'schen Werkes, trotz der Schulzeitung, bereits seit drei Monaten, allgemeinen Anklang gefunden hat, und sowohl schwerlich der Zweck der Anzeige des Hrn. Veske erreicht werden dürfte, indem die aus der Concurrenz entstehenden Nachtheile ihn nur allein treffen werden.

Ueber die Injurien, welche sich Herr Veske gegen den Verfasser, einen allgemein geachteten Schriftsteller und Professor an einer berühmten Lehranstalt, erlaubt hat, wird Hr. Veske jedenfalls vor Gericht Rede stehen müssen. Unterzeichneten jedoch sollte es leid thun, wenn Hr. Veske glauben sollte, sich durch obige Abwehr noch nicht beruhigt zu fühlen und so eine kräftigere Abfertigung hervor-nöthigte. Leipzig, den 11. Juli 1842.

C. B. Volet.

[3734.] Ich empfehle meine Colorir-Anstalt den verehrlichen Herren Collegen zur gefälligen Benutzung, und sichere die billigsten Preise bei schöner Ausführung zu.

Namentlich dürften die benachbarten Verlagshandlungen von dieser Offerte zunächst Gebrauch machen können. Wesel, im Juli 1842.

J. Bagel.

[3735.] **Anzeigen**
von
Kunstblättern, Landkarten etc.
finden ihrem Zwecke entsprechendste Aufnahme im **Allg. Organ f. d. Kunsthändel**, à Seite $\frac{1}{2}$ M. und im Novitätenzettel f. den **Kunst- u. Landkartenhandel** (Auflage 900, gratis versandt an sämtliche Handlungen) à 1 M. —

C. Wiener's Kunstverlags-hdlg.
in Berlin.

[3736.] Behufs Einrichtung einer Leihbibliothek ersuche ich die Herren Verleger von belletristischen und andern, für eine Leihbibliothek passenden Werken um baldige Einsendung ihrer Verzeichnisse nebst Angabe der möglichst billigsten Preise.

Soldin, den 9. Juli 1842.

Mr. W. Siebert.

[3737.] Von allen für das Jahr 1843 erscheinenden Taschenbüchern erbette ich mir 2 Expl. (womöglich roh) auf feste Rechnung.

G. S. Mittler in Posen.

[3738.] Kemink & Sohn in Utrecht bitten um gefäll. Einsendung eines Exemplares à condit. von allen für 1843 erscheinenden Taschenbüchern.

Zur gefälligen Beachtung.

Von neuen Liturgien der evangelisch-lutherischen Kirche aller Staaten Deutschlands bitten wir uns 1 Ex. schleunigst einzusenden.

Leiden, 6. Juli 1842.

Hazenberg & Comp.

[3740.] Von den pro 1843 erscheinenden Taschenbüchern erbitte mir 1 Expl. z. Post, 1 Expl. z. Fuhrer, fest.

Levit.

[3741.] Von allen seit Anfang dieses Jahres erschienenen guten belletristischen Werken, welche ich nicht schon erhalten habe und solchen, welche künftig noch herauskommen werden, erbitte ich mir von jetzt ab 1 Exemplar pro novitate zur Fuhrer. Die Zusendung gewöhnlicher Ritter- und Räuber-Romane ist aber hiervon gänzlich ausgeschlossen, da ich diese unter Porto berechnung zurückschicken müßte.

Reise, d. 7. Juli 1842.

Theodor Hennings.

[3742.] Wiederholt sehen wir uns zu der Anzeige veranlaßt, daß wir unverlangt durchaus keine Novitäten — weder von Büchern noch Musikaalien oder Kunstsachen — annehmen. Nur einige wenige Handlungen sind es, die wir ausnahmsweise um 1 Exemplar ihres neuen Verlages, und auch da mir aus gewissen Fächern, gebeten haben. Dennoch werden wir nicht selten mit Artikeln überschwemmt, für die an unserm Platze auch nicht die geringste Aussicht auf Absatz ist. Wir erklären daher, daß wir von jetzt ab jede unverlangte Sendung nur gegen Berechnung des ganzen Fracht- und Mauth-Betrages zurückgeben werden, und sind überzeugt, daß uns kein Billig-Denkender, dem unsere große Entfernung von den meisten Verlagsorten bekannt ist, ein solches Verfahren verargen wird. Schließlich erwähnen wir noch, daß uns Wahlzettel stets angenehm sind.

Salzburg, Anfang Juli 1842.

Maurische Buchhandlung.

Stelle gesucht.

Ein junger Mann von 24 Jahren, der neun Jahre lang ununterbrochen im Buchhandel arbeitete, und sich seit 8 Monaten in Frankreich aufhält, sucht bis August oder September wieder eine Stelle in Deutschland. Dersebe besitzt die empfehlendsten Zeugnisse, und spricht französisch und englisch.

Gefällige Offerten mit E. F. bezeichnet, besorgt Herr R. Göpel in Stuttgart.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angelkommen in Leipzig vom 13—16. Juli 1842,
mitgetheilt von der **J. C. Hinrichs'schen** Buchhandlung.

Nothwendige Notiz. Der Stern vor den Titeln bezeichnet solche Bücher, welche bereits früher erschienen und aufs Neue in den Handel gekommen sind.

Baensch in Magdeburg:

- *Anleitung, prakt., zum Färben seideneric Zeuge. 3. Aufl. 16. n. $1\frac{1}{2}$ fl.
- *Anweisung, Kitte für Porzellain re.anzufertigen. 3. Aufl. 16. n. $1\frac{1}{2}$ fl.
- *Barbier, der fertige, 2. Aufl. 16. geh. n. $2\frac{1}{2}$ fl; $2\frac{1}{2}$ M.
- *Fleckreiniger, der, 2. Aufl. 16. geh. n. $2\frac{1}{2}$ fl; $2\frac{1}{2}$ M.
- *Geheimnisse, die, der Vergoldungskunst. 3. Aufl. 16. geh. n. $2\frac{1}{2}$ fl; $2\frac{1}{2}$ M.
- *Geschichten, 72, des Alten Testaments in lithogr. Abbildungen mit dazugehörigem Texte von G. Becker. 2 Thle. Ver. 8. geh. n. 2 fl.
- *Hellnung, Conversationslexicon für Weintrinker u. Weinhandler. 2 Hefte. 2. Ausg. gr. 12. 1 fl.
- *— der Dienst der Infanterie. I. Thl. 1—4. Lief. qu. 8. geh. n. $1\frac{1}{3}$ fl.
- *Köhler, das Ganze der kalten Destillation. gr. 12. geh. $1\frac{1}{4}$ fl.
- *— Toiletten-Geschenk für seine Leute. gr. 12. geh. $1\frac{1}{4}$ fl.
- *Messe, die heilige, aus d. latein. von Streitenberger. 8. geh. n. $1\frac{1}{8}$ fl.
- *Methode, die vortheilhafteste, des Einschlachtens ic. 2. Aufl. 16. n. $1\frac{1}{2}$ fl.
- *Schlimmbach, die Artillerie, auf wahre Grundsätze basirt. gr. 8. $1\frac{1}{2}$ fl.
- *Schöpfer, Recueil des mots primitifs de la langue française. Handbüchlein der französischen Stammwörter. 8. geh. $1\frac{1}{4}$ fl.
- *Tabakraucher, der, von Nicotiana Tabaceo. 16. geh. n. $2\frac{1}{2}$ fl; $2\frac{1}{2}$ M.
- *Tausendkünstler, der, 3. Aufl. 16. geh. n. $2\frac{1}{2}$ fl; $2\frac{1}{2}$ M.
- *Ungeziefer zu vertreiben und zu tödten. 2. Aufl. 16. geh. n. $1\frac{1}{2}$ fl.

Barth in Leipzig:

Zur Erlangung der Eisenbahn über Fulda durch die Stadt dieses Namens zuletzt eingereichte Vorstellungen. gr. 8. Fulda. n. $\frac{1}{6}$ fl.

Berendsohn in Hamburg:

Adelung, neues Taschen-Fremd-Wörterbuch. 2. Aufl. 32. $1\frac{1}{8}$ fl.
Gutachten, theologische, über das Gebetbuch nach dem Gebrauche des Neuen Israelit. Tempelvereins in Hamburg. gr. 8. n. $1\frac{1}{2}$ fl.
Volks-Bibliothek, wohlfeilste, 24. Bdchen.: Geschichte des Aufstandes in Tirol unter Andreas Hofer. Von Dr. H. Döring. 16. geh. n. $1\frac{1}{2}$ fl.

Beyer in Leipzig:

Brisset, die Templer. Ein historischer Roman. Ins Deutsche übertragen von O. von Birkeneck. 2 Thle. 8. Velinp. geh. $2\frac{1}{2}$ fl.
Geka, Humoresken und Posse in allerlei Glossen über die Neuzeit. 8. Velinp. geh. $10\frac{1}{2}$ fl; $8\frac{1}{2}$ M.

Binder in Leipzig:

Bauer, Bruno, und die protestantische Freiheit. Ein politisches Votum. Ver. 8. geh. $15\frac{1}{2}$ fl.
Reihe, bunte, eine Sammlung ausgewählter u. interessanter Erzählungen, Novellen u. Criminalgeschichten. 1. Bdchen. 8. Velinp. geh. $15\frac{1}{2}$ fl.

Höhme in Leipzig:

Blätter für christliche Erbauung, von protestantischen Freunden. Redakteur: Archidiacon Dr. Fischer in Leipzig. 52 Numm. gr. 4. n. $25\frac{1}{2}$ fl.

Breitkopf u. Härtel in Leipzig:

Herrmann, Geschichte der protestantischen Dogmatik von Melanchthon bis Schleiermacher. gr. 8. Velinp. geh. $1\frac{1}{3}$ fl.
Puchta, Cursus der Institutionen. 2 Bd. gr. 8. Velinp. br. $3\frac{1}{2}$ fl.

Classische Buchhandlung in Heilbronn:

Anleitung, sichere, Gesundheit und ein frohes und langes Leben zu erlangen zu erlangen und zu erhalten. 8. geh. $15\frac{1}{2}$ fl; $12\frac{1}{2}$ M.
Christ, allgemein praktisches Gartenbuch. 3. Aufl., von Schmidlin. 3 Thle. in 1 Band. 8. geh. $1\frac{1}{2}$ fl.
Denksprüche, 50, z. Gebrauch b. Confirmationen. 2. Aufl. qu. gr. $16\frac{1}{4}$ fl.
Eckstein's prakt. Rechenbuch. 2. Aufl. 2. Abdruck, von Kling. 8. geh. $1\frac{1}{3}$ fl.
Lowenthal, Zugabe zum Confirmanden-Unterricht f. d. israelit. Jugend. 8. Velinp. geh. $3\frac{1}{4}$ fl; $3\frac{1}{2}$ M.
— erster Leseunterricht in der ebräischen Sprache. Nebst einem Vorworte von Rector Zoller. 8. Velinp. geh. $5\frac{1}{2}$ fl; $4\frac{1}{2}$ M.

*Repräsentanten-Wahl, die, zu Dippolisburg. Schauspiel in 3 Akten, größtentheils im schwäb. Dialekte. Neue Ausg. gr. 8. $1\frac{1}{6}$ fl.
Sänger, der am Neckar, oder kleines süddeutsches Lieder- u. Commersbuch. 2. Aufl. 12. geh. $1\frac{1}{4}$ fl.
Schmeier, das Bad Traisheim, und seine Umgebung. Mit 2 Ansichten. gr. 8. Velinp. geh. $1\frac{1}{4}$ fl.

*Speyer, Predigten auf alle Sonn- u. Festtage des Jahres. Mit 1 Stahlstich. Neue wohlfelste Ausg. gr. 8. geh. $1\frac{1}{6}$ fl.

Peiters in Münster:

Fortmann, Denkwürdigkeiten aus der Religions- u. Kirchengeschichte. II. Bdchen. 1 u. 2. Hest. gr. 12. $15\frac{1}{2}$ fl; $12\frac{1}{2}$ M.

Pennig Fink & Comp. in Pforzheim:

Nacht, Tausend und eine, wohlfeilste Taschen-Ausgabe mit 160 Bildern in feinstem Holzstich. 25—32. Bdchen. 16. geh. $1\frac{1}{4}$ fl; $1\frac{1}{2}$ M.
Silbert, Mannathau in der Wüste des Lebens. 8. Velinp. geh. $1\frac{1}{4}$ fl.

Ehrlich in Prag:

Kreil, magnetische u. meteorologische Beobachtungen zu Prag. 2. Jahrg. Vom 1. Aug. 1840 bis 31. Juli 1841. gr. 4. Schreibp. n. $3\frac{1}{6}$ fl.

Ernst'sche Buchhandlung in Quedlinburg:

(Alphabet, als Muster zum Stricken). Fol. $1\frac{1}{4}$ fl; $1\frac{1}{2}$ M.
Fuhrmeister, der sicher heilende Pferdes- u. Kindviecharzt. 8. geh. $2\frac{1}{3}$ fl.
Harz-Ansichten, 4, in Stahl gestochen. qu. 8. geh. $7\frac{1}{2}$ fl; $6\frac{1}{2}$ M.
Kerndörfer, der Umgang mit Menschen. Neue Ausg. 8. geh. $1\frac{1}{2}$ fl.
Kogel, die Anlegung ic. der Feldwege, Fußwege, Promenaden ic. 8. $1\frac{1}{2}$ fl.
Wölfer, Encyclopädie oder allgemeine Wissenschaftskunde der angewandten Mathematik f. d. bürgerl. Geschäftleben. 1. Bd. 8. $5\frac{1}{6}$ fl.

Graß, Barth u. Comp. in Breslau:

Annalen, theologisch-kirchliche, herausg. von Dr. Aug. Hahn. I. Bd. 6 Hefte. gr. 8. Velinp. n. 1 fl; $25\frac{1}{2}$ fl; $1\frac{1}{2}$ M.
— dieselben mit dem Beiblatt: Kirchlicher Anzeiger. Nr. 1—12. gr. 4. n. $2\frac{1}{6}$ fl. — Der Anzeiger allein n. $20\frac{1}{2}$ fl; $16\frac{1}{2}$ M.

Haase Söhne in Prag:

Wörterbuch, technisches, oder Handbuch der Gewerbeökunde. 6. Liefl. gr. 8. Velinp. geh. n. $25\frac{1}{2}$ fl; $20\frac{1}{2}$ M.

Heinze u. Comp. in Görlitz:

Haupt, Eulalia. Taschenbuch dramatischer Spiele zu heiteren Feierlichkeiten. Et. 8. geh. $10\frac{1}{2}$ fl; $8\frac{1}{2}$ M.

Helbig in Altenburg:

Hesse, Ansichten über die Patrimonialgerichtsbarkeit. gr. 8. n. $2\frac{1}{3}$ fl.

Helwing'sche Hof-Buchhandlung in Hannover:

Armee, die Hannoversche, ihr Verhältniß zur Bundesarmee und ihre Augmentation. gr. 8. geh. $6\frac{1}{4}$ fl; $5\frac{1}{2}$ M.
Exercier-Reglement für die Infanterie der Königlich-Hannoverschen Armee. gr. 8. cart. n. $12\frac{1}{3}$ fl. — Schreibp. n. $2\frac{1}{4}$ fl.
Görling, Ebbe und Fluth. Bilder. 8. Velinp. Eleg. geh. n. $1\frac{1}{3}$ fl.

Hennings u. Hopf in Erfurt:

Andreas, Manette, Sammlung von leicht ausführbaren Vorschriften, zu d. schönsten u. elegant. Strumpf-Rändern. 3. Hft. 3. Aufl. II. 12. $1\frac{1}{2}$ fl.
Eder u. Heilmann, die praktische Schwimmsschule. Mit 24 Abbildungen. 8. Velinp. geh. $10\frac{1}{2}$ fl; $8\frac{1}{2}$ M.
Hofmann, vollst. Taschen-Lexikon d. Waarenkunde. 6. Hft. 32n. $1\frac{1}{2}$ fl.
Zeitschrift für das Forst- u. Jagdwesen. Fortgesetzt von G. Behlen. Neuere Folge. 2. Bd. 4. Hest. gr. 8. $25\frac{1}{2}$ fl; $20\frac{1}{2}$ M.

Herbig in Leipzig:

Grenzboten, die, eine deutsche Revue. Redigirt von Kuranda. (2. Semester 1842.) 13 Hefte u. 13 Novellenheften. Ver. 8. Velinp. n. 5 fl.

Hermes in Berlin:

Breitung, der kleine Clavier-Schüler. 3. Hft. 2. Aufl. qu. 4. geh. $1\frac{1}{2}$ fl.
Warmholz, Vorlagen b. Zeichnenunterricht, sowie auch Musterblätter für Baumeister, Eisengiessereien, Tischler, Töpfer etc. Hest I u. II. qu. gr. 4. n. $2\frac{1}{3}$ fl.

Heymann in Berlin:

Eichwald, Fauna Caspio - Caucasia nonnullis observationibus novis illustravit. Cum Tabul. lith. XL. kl. Fol. geh. n. 15 fl.

Heynemann in Halle:

Bechstein, Naturgeschichte der Stubenvögel. 4. Aufl. gr. 8. geh. $2\frac{1}{2}$ fl.

- Hilsenberg in Erfurt:**
Hübchmann, die Blutpumpe. Beschreibung eines Apparates zu örtlichen Blutentziehungen. 16. Velinp. geh. 1/4.
Hörwitzky in Frankfurt a. d. O.:
Dittmann, die Rezeptir-Kunst nach preußischen Medizinal-Gesetzen ic. gr. 8. Velinp. geh. 1.
תורת מירץ (Misrach, enthaltend in 49 schön verzierten Feldern sämtliche Gebete zu dem תורת מירץ סדרה) Eith. Fol. 1/4.
Verzeichniß der Gewerbetreibenden, welche im Bezirk der Königl. Regierung zu Frankfurt a. O. Gewerbesteuer vom Handel Littr. A. mit Kaufmann. Rechten entrichten, ic. gr. 8. geh. 1/3.
v. Jenisch & Stage'sche Buchhandlung in Augsburg:
Adolf und Loboiska, oder d. Gottesgericht auf den Eisfeldern Russlands. Eine Erzählung f. d. reifere Jugend. Mit 1 Stahlst. 8. 17 1/2 Nfl; 14.
* Mödling, von den overschlächtigen Wasserrädern. 2. Aufl. gr. 8. geh. 3.
* — — — unterschlächtigen — 2. Aufl. gr. 8. geh. 3.
* — neue Lehre von den Sackrädern, welche mittelschlächtige sind. 2. Aufl. gr. 8. geh. 3.
Stiwl, Anthologie, ob. Blätter f. Verstand u. Herz. 2. Quart. 8.n. 1/4.
Bibliograph. Institut in Hildburghausen ic.:
Meyer's Conversations-Verikon. Bd. III. Lief. 16. Lex. 8. n. 7 Nfl
— Donau-Ansichten. Mit Text von Bechstein. II. 9. qu. gr. 4.n. 7 Nfl
Jonghaus in Darmstadt:
Bosler, die Perfecta u. Supina der lateinischen Conjugation, nach den Analogien ihrer Bildung zusammengestellt. 8. 1/1.
Breidenbach, Commentar über das Großherzogl. Hessische Strafgesetzbuch, nach authent. Quellen. 1. u. 2. Heft. gr. 8. n. 1.
Duller, neue Beiträge zur Geschichte Philipp's des Großmütigen, Landgrafen von Hessen. gr. 8. 2.
Kröncke, über die geistlichen Wittwenkassen im Groß. Hessen, u. üb. die Gräflich Erbach-Fürstenauische Diener-Wittwenkasse. gr. 8. 1/2.
Lieder für den Landmann. 8. geh. 5 Nfl; 4.
Vaterland, das, Wochenschrift für Unterhaltung u. Volksbildung. 1. Band. Mit 4 artist. Beilagen. 8. geh. n. 15 Nfl; 12.
Kemink u. Sohn in Utrecht:
Doedes, Dissertatio theologica de Jesu in vitam reditu. 8 maj. Velinp. br. n. 1/2 Nfl; 1.
de Geer, Specimen histor. de Eumene Cardiano a caeter. Alexandri Magni Ducibus rite destinguendo. 8 maj. cart. n. 12 1/2 Nfl; 10.
— Commentatio de Cantico Mosis, quod legitur Exodi cap. XV. 8 maj. Velinp. br. n. 12 1/2 Nfl; 10.
— Disputatio historico-juridica qua Novella CXVIII, ex jure Pristino explicatur. 8 maj. Velinp. br. n. 17 1/2 Nfl; 14.
Kemink, Commentatio de carmine Debora, quod legitur libri Jud. Cap. V. 8 maj. Schreibp. br. n. 20 Nfl; 16.
Landes-Industrie-Comptoir in Weimar:
Kupferstafeln, chirurgische, herausg. von Dr. Rob. Frotiep. 87. Heft. gr. 4. 15 Nfl; 12.
Schlange, Anleitung zur Herstellung der Zahne, nebst Betrachtungen über die Gaumen-Obturatoren. gr. 8. 5/8.
S. G. Liesching in Stuttgart:
Cooper's Amerikanische Romane. 23. Lief. Die Ansiedler. Uebertragen von Dr. Kolb 2. Hälfte. 16. Velinp. geh. 1/3.
Schwab, die deutsche Prosa von Mosheim bis auf unsere Tage. 2. Thl. 1. Hälfte. 8. Velinp. geh. 1.
Lößler in Mannheim:
* Kirch-Denkmal für junge Christen bei d. ersten heiligen Communion. Communion- und Gebetbuch. 3. Aufl. kt. 8 1/2. — Velinp. (?) 5/12.
Mayer u. Wigand in Leipzig:
Wartburg-Bibel, die, 3. Lief. Mit 1 Pracht-Stahlstich. Lex.-8.n. 10 Nfl
Metzler'sche Buchhandlung in Stuttgart:
Dichter, Römische, in neuen metrischen Uebersetzungen. 34. Bdchen. Die Plautinischen Lustspiele, übers. von Dr. Kapp. 4. Bdchen. 16. 1/4.
Prosaiker, Römische, in neuen Uebersetzungen 159—164. Bdchen. Herausg. von Tafel, v. Osiander u. Schwab. 16. geh. a 3 1/4 Nfl; 3.
—

- Meyer'sche Hof-Buchhandlung in Lemgo:**
Fritze, Arthroplastik, oder die sämmtlichen, bisher bekannt geword. künstlichen Hände u. Füsse. Mit 26 Tafeln. gr. 4.n. 4.
Hoffbauer, über den Selbstmord, seine Arten u. Ursachen. gr. 8. 5/6.
Oldenburg, des Kaisers Path. Novelle. 2. Thle. gr. 8. geh. 3.
Weerth, die Entwicklung der Menschen-Rassen durch Einwirkungen der Außenwelt. gr. 8. 1 1/2.
Pfeiffner in Neichenberg:
Heinzel, methodische Stufenfolge zum Vortrage der deutschen Sprachlehre. gr. 8. Speyer. br. n. 25 Nfl; 20.
Reimer in Berlin:
Biese, die Philosophie des Aristoteles. 2. Bd. gr. 8. 3 1/4.
Crelle, über die Mittel und die nötigen Bauwerke zur Reinigung der Städte und zur Versorgung derselben mit Wasser. 1. Thl. gr. 4. 1 3/4.
Holz, architectonische Details in den gebräuchlichsten Baustilen. 2. Heft. Imp. - Fol. n. 3.
Edid. Ideler. Physici et Medici Graeci minores. vol. II. 8 maj. 2 1/4.
Schmidt, System elliptischer Bogen. gr. 4. 2.
Werkzeichnungen. Herausg. von Mendelssohn u. Neukrantz. 1. Bd. 3 u. 4. Heft. Roy. - Fol. n. 3.
Renger'sche Verlagshandlung in Halle:
Mignet, Geschichte der französischen Revolution. Mit 200 Illustrationen nach Raffet. 5. Lief. gr. Lex.-8. geh. n. 1/3.
Sauerländer'sche Sortiments-Buchhandlung in Aarau:
Art poétique d'Horace. Traduction en vers, par Porchat, de Lausanne. Lex. - 8. Lyon. Velinp. br. n. 17 1/2 Nfl; 14.
Schmaltz in Quedlinburg:
Gewerbe-Zeitung für Färber. 3. 8. geh. n. 5 Nfl; 4.
Schmidt in Bamberg:
* Niegler, Barometer des christl. Glaubens, Thermometer der christl. Liebe, Telescop der christl. Hoffnung im 19. Jahrh. gr. 12. geh. 1/6.
— historische, theologische, kirchen- u. staatsrechtliche Denkwürdigkeiten zur Verständigung zwischen Kirche u. Staat. I. 3. gr. 8. 2 3/4.
Schneider in Basel:
Hagenbach, Predigt über Hebr. 13, 14. gehalten am Feste der Himmelfahrt. gr. 8. Velinp. geh. 3 1/2 Nfl; 3.
Zum Besten der durch Brand verunglückten Hamburger.
— Reformations-Predigt über 1. Cor. 7, 23. gr. 8. Velinp. geh. 1/2.
Zum Besten des protestantisch-kirchlichen Hülfsvereins in Basel.
Schweizerbart'sche Verlagshandlung in Stuttgart:
Pfaff, Geschichte des Militärwesens in Württemberg. gr. 8. 5/8.
Trautwein u. Comp. in Berlin:
Schmidt, Grundris der Weltgeschichte. 2. Abth.: Grundris der Geschichte des Mittelalters. 4. Aufl. gr. 8. 12 1/2 Nfl; 10.
— dasselbe 3. Abth.: Grundris der neuern Geschichte. 4. bis zum Anfang des J. 1842 fortgesetzte Aufl. gr. 8. 12 1/2 Nfl; 10.
Trowitzsch & Sohn in Frankfurt a. O.:
Instruction, technische, für die Auseinandersetzungs-Angelegenheiten im Frankfurter Regierungs-Bezirk. Lex.-8. Velinp. geh. n. 1 1/2.
Voigt in Königsberg:
Walesrode, Glossen u. Randzeichnungen zu Tertien aus unserer Zeit. 3. Aufl. gr. 8. Eleg. geh. 2 1/2 Nfl; 18.
Georg Wigand in Leipzig:
Lepsius, über die Tyrrhen. Pelasger in Etrurien und üb. d. Verbreit. d. Ital. Münzsystems von Etrurien aus. gr. 8. n. 25 Nfl
Otto Wigand in Leipzig:
Daumer, der Feuer- und Molochdienst der alten Hebräer, historisch-kritisch nachgewiesen. gr. 8. Braunschweig. geh. 2.
Rechtslexikon für Juristen aller deutschen Staaten. Redigirt vom Prof. Dr. Jul. Weiske. 4. Bd. 3. Lief. Lex.-8. geh. n. 20 Nfl
Berichtigung. Kindt's Bemerkungen über den Überglauen d. Homöopathen, bei H e y s e, in Nr. 59, kostet nur 2 1/2 Nfl; 2.
—